

# **Tagebuch des Fürsten Christian II. von Anhalt-Bernburg: Januar 1641**

WDB – Wolfenbütteler Digitale Bibliothek  
work in progress (Stand: 11.04.2024)

# Inhaltsverzeichnis

Editorische Notiz.....	V
Erklärung häufiger Symbole.....	VI
01. Januar 1641.....	2
<i>Ärger – Anhörung zweier Predigten – Nachrichten – Kammerrat Dr. Joachim Mechovius und der Hofprediger David Sachse als Abendgäste – Neujahrsgeschenke für Dr. Mechovius und Sachse – Losungswort für die Wache.</i>	
02. Januar 1641.....	2
<i>Korrespondenz – Neujahrsgeschenk für Gemahlin Eleonora Sophia – Anhaltischer Gesamtrat und Landrentmeister Kaspar Pfau als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Hasenjagd.</i>	
03. Januar 1641.....	3
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Major und Stadtkommandant Hans Albrecht von Halck sowie der Diakon Johann Andreas Sommer als Mittagsgäste – Korrespondenz – Enten- und Hasenjagd – Kriegsfolgen – Losungswort für die Wache.</i>	
04. Januar 1641.....	4
<i>Korrespondenz – Kriegsfolgen – Ankunft von Pfau aus Plötzkau – Erfolgreiche Hasenjagd – Gejagte Hasen des vergangenen Jahres – Wirtschaftssachen – Spaziergang – Losungswort für die Wache.</i>	
05. Januar 1641.....	5
<i>Abreise von Pfau nach Köthen – Gespräch mit dem Lehens- und Gerichtssekretär Paul Ludwig – Korrespondenz – Spaziergang bei anhaltender Kälte – Rebhühnerjagd – Beratung mit dem ehemaligen Regierungspräsidenten Heinrich von Börstel und Fürst August in Plötzkau – Losungswort für die Bernburger Wache.</i>	
06. Januar 1641.....	8
<i>Zweimaliger Kirchgang zum Dreikönigstag – Durchreise von Pfau nach Plötzkau – Halck und der Leibarzt Dr. Johann Brandt als Mittagsgäste – Gestriges und heutiges Losungswort für die Wache – Kriegsfolgen – Korrespondenz – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
07. Januar 1641.....	10
<i>Korrespondenz – Administratives – Geld- und Getreidelieferung aus Ballenstedt – Losungswort für die Wache – Ärgernisse.</i>	
08. Januar 1641.....	11
<i>Gewicht eines erlegten Rehes – Gespräch mit Pfau – Abreise des Gesamtrats zum schwedischen Generalkriegskommissar Carl Gregorsson – Kriegsnachrichten – Verrichtung durch Ludwig bei Börstel in Plötzkau – Administratives – Losungswort für die Wache.</i>	
09. Januar 1641.....	12
<i>Entsendung des Kanzlisten Johann Georg Spalter nach Köthen und Dessau – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Losungswort für die Wache – Spaziergang über die zugefrorene Saale.</i>	
10. Januar 1641.....	12

*Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Halck, der Pfarrer Georg Enderling, eine adlige Lausitzer Exulantin und Dr. Mechovius als Mittagsgäste – Administratives – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.*

11. Januar 1641.....	13
<i>Beratungen mit Ludwig, dem Hofmeister Heinrich Friedrich von Einsiedel, Dr. Mechovius und dem Amtmannstellvertreter Georg Reichardt – Ausritt auf die Felder – Hasenjagd – Rückkehr von Spalter aus Dessau und Köthen – Losungswort für die Wache.</i>	
12. Januar 1641.....	14
<i>Losungswort für die Wache – Nächtliche Geister im Keller – Kälte – Besichtigung des neuen Torweges zur Bergstadt – Nachrichten – Rebhühnerjagd – Rückkehr von Pfau aus Halberstadt.</i>	
13. Januar 1641.....	15
<i>Anhörung der Predigt – Korrespondenz – Frühere Kammerjungfer Maria Magdalena Stammer und Dr. Mechovius als Essensgäste – Losungswort für die Wache – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten.</i>	
14. Januar 1641.....	16
<i>Besuch durch Christian Heinrich von Börstel – Korrespondenz – Börstel, Frau Stammer, Dr. Mechovius und Ludwig als Essensgäste – Hasen- und Rebhühnerjagd – Losungswort für die Wache – Wirtschaftssachen.</i>	
15. Januar 1641.....	17
<i>Wirtschaftssachen – Administratives – Losungswort für die Wache – Spaziergang.</i>	
16. Januar 1641.....	17
<i>Administratives – Entsendung von Reichardt nach Plötzkau – Losungswort für die Wache – Bad – Kriegsnachrichten.</i>	
17. Januar 1641.....	18
<i>Zweimaliger Kirchgang – Halck und Frau Stammer als Mittagsgäste – Losungswort für die Wache – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Gespräch mit dem anhaltisch-dessauischen Abgesandten und Hofmarschall Kaspar Ernst von Knoch – Knoch, Halck, Frau Stammer und Dr. Mechovius als Abendgäste.</i>	
18. Januar 1641.....	19
<i>Abreise von Knoch nach Dessau – Korrespondenz – Losungswort für die Wache – Erfolgreiche Jagd – Ankunft des Prinzenhofmeisters Melchior Loyß aus Dessau – Nachrichten.</i>	
19. Januar 1641.....	20
<i>Ärger – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Korrespondenz – Spaziergang über die Felder – Losungswort für die Wache.</i>	
20. Januar 1641.....	21
<i>Anhörung der Predigt – Beratungen mit Ludwig und Reichardt – Halck als Essensgast – Rückkehr des früheren kursächsischen Obristleutnants Christian Ernst von Knoch aus Oldenburg und Bentheim – Korrespondenz – Losungswort für die Wache.</i>	
21. Januar 1641.....	22
<i>Beratungen mit Ludwig und anderen Amtsträgern – Abholung von Schwester Sophia Margaretha aus Gröna durch die Gemahlin und Schwester Dorothea Bathilde – Kriegsnachrichten – Loyß als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.</i>	
22. Januar 1641.....	23

*Mitteilung durch Fürst August – Korrespondenz – Nachrichten – Gespräch mit dem Bürgermeister Johann Weyland – Losungswort für die Wache.*

23. Januar 1641.....	24
<i>Entsendung des Kammerjunkers Abraham von Rindtorf nach Ballenstedt – Entlassung des Hofjunkers Christoph Wilhelm Schlegel – Gespräch mit Weyland – Plötzliche Erkrankung von Tochter Angelika – Schlegel und Dr. Brandt als Essensgäste – Ausritt bei warmem Wetter – Losungswort für die Wache – Korrespondenz – Restitution der Saalefähre.</i>	
24. Januar 1641.....	25
<i>Anhörung der Predigt – Halck und Dr. Brandt als Mittagsgäste – Nachrichten – Kirchgang am Nachmittag – Losungswort für die Wache.</i>	
25. Januar 1641.....	26
<i>Pferdehaltung – Spaziergang mit Einsiedel – Schönes Wetter – Losungswort für die Wache.</i>	
26. Januar 1641.....	26
<i>Spaziergang bei schönem Wetter – Gespräch mit Einsiedel und Dr. Mechovius – Fuchs- und Hasenjagd – Kriegsnachrichten und andere Neuigkeiten – Eisgang auf der Saale – Losungswort für die Wache.</i>	
27. Januar 1641.....	28
<i>Anhörung der Predigt – Halck als Mittagsgast – Korrespondenz.</i>	
28. Januar 1641.....	28
<i>Wirtschaftssachen – Korrespondenz – Entsendung von Einsiedel und Dr. Mechovius nach Plötzkau – Halck als Mittagsgast – Kriegsnachrichten – Gespräch mit Dr. Brandt.</i>	
29. Januar 1641.....	29
<i>Starker Wind – Rückkehr von Einsiedel und Dr. Mechovius aus Plötzkau – Nachrichten – Dr. Mechovius als Mittagsgast – Losungswort für die Wache – Korrespondenz.</i>	
30. Januar 1641.....	30
<i>Kriegsfolgen – Hasenjagd – Losungswort für die Wache – Nachrichten – Hasenlieferung aus Ballenstedt – Pferdehaltung.</i>	
31. Januar 1641.....	31
<i>Anhörung der Predigt auf dem Schloss – Halck und der Altenburger Pfarrer Bartholomäus Jonius als Mittagsgäste – Korrespondenz – Nachrichten – Kirchgang am Nachmittag – Losungswort für die Wache – Ankunft des gräflich-schwarzburgischen Juristen Dr. Martin Jonies aus Kranichfeld.</i>	
Personenregister.....	33
Ortsregister.....	35
Körperschaftsregister.....	36

## Editorische Notiz

Diese pdf-Datei ist als Ergänzung und zusätzliches Angebot zur digitalen Edition gedacht. Sie erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Zur diplomatischen und kommentierten Ausgabe der Tagebücher Christians II. von Anhalt-Bernburg konsultieren Sie bitte die digitale Edition in der Wolfenbütteler Digitalen Bibliothek: <http://diglib.hab.de/edoc/ed000228/start.htm>

Die Textgestalt der pdf-Ausgabe folgt soweit wie technisch möglich den Editionsrichtlinien der digitalen Edition (abrufbar unter: [http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article\\_id=7](http://www.tagebuch-christian-ii-anhalt.de/index.php?article_id=7)). Technisch bedingte Unterschiede betreffen hauptsächlich den Anmerkungsapparat: Text- und Sachkommentar wurden zu einem Apparat zusammengefasst, desweiteren alle durch Tooltip realisierten Kommentare in Fußnoten überführt. Um Redundanzen möglichst zu beschränken und den Fußnotenapparat nicht zu sehr zu überfrachten, werden allerdings bei Personen nur die für eine Identifizierung unbedingt notwendigen Informationen angegeben. Dazu zählen eine vereinheitlichte Namensansetzung und, soweit bekannt, die Lebensdaten. Unter der in den Fußnoten angegebenen Namensansetzung, sind die Personen und zusätzliche Informationen zu ihnen leicht im Personenregister der digitalen Edition zu finden. Ausgenommen von der Darstellung im Fußnotenapparat sind Symbole und die per Tooltip aufgelösten Abkürzungen. Symbole sind in einer vorangestellten Übersicht erklärt, Abkürzungen werden durch ihre Bedeutungsentsprechung in geschweiften Klammern ersetzt. Grundsätzlich wurde versucht, den Informationsgehalt und die Standards der digitalen Edition in der pdf-Ausgabe beizubehalten.

**Achtung: Diese pdf ist nicht zitierfähig!**

## Erklärung häufiger Symbole

⌘	böser/gefährlicher/schädlicher/unglücklicher/ unglückseliger Tag (tatsächlich oder befürchtet)
⊕	
☾	Montag
♈	Dienstag
♉	Mittwoch
♊	Donnerstag
♋	Freitag
♌	Samstag
♍	Sonntag

# **Tagebucheinträge**

## 01. Januar 1641

[[418v]]

☉ Anno<sup>1</sup>: 1641 den 1. Januarij<sup>2</sup>: Quod Foeljx? & faustum sit?<sup>3</sup>

Intrighj, dispettj, rispettj, incantesimj! Diavolj! Che Jddïo voglia disturbare, e divertire.<sup>4</sup>

Wir seindt conjunctim<sup>5</sup> in die predigt gefahren, da *Magister Sax*<sup>6</sup> sich gar wol expectorirt<sup>7</sup>, vndt die beneficia Dej<sup>8</sup>, so er vns diß iahr erwiesen angezogen<sup>9</sup>.

Es seindt 10 personen mehr gebohren, alß gestorben, dieseß Jahr, in ganz Bernburgk<sup>10</sup>.

Nachmittags wieder zur kirchen, da der Diaconus<sup>11</sup> Sommer<sup>12</sup> geprediget, vndt vns vielfältig<sup>13</sup> gratuliret.

[[419r]]

Extra war zu abends, der CammerRaht, *Doctor Mechovius*<sup>14</sup>, vndt der hofprediger *Magister Sax*<sup>15</sup>. Au premier i'ay fait donner mon image d'or, a l'autre i'ay donnè: 50 exemplaires Allemands, de la Perseverance des *Saints*<sup>16</sup> [.]<sup>17</sup>

<Dennemarck die losung.>

## 02. Januar 1641

☽ den 2. Januarij<sup>18</sup>: 1641.

---

1 *Übersetzung*: "Im Jahr"

2 *Übersetzung*: "des Januars"

3 *Übersetzung*: "Das glücklich und gesegnet sei?"

4 *Übersetzung*: "Verwicklungen, böse Streiche, Bedenken, Zaubereien! Teufel! Die Gott stören und abwenden wolle."

5 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

6 Sachse, David (1593-1645).

7 expectoriren: sich deutlich und aufrichtig wegen einer Sache erklären.

8 *Übersetzung*: "Wohltaten Gottes"

9 anziehen: anführen, erwähnen.

10 Bernburg.

11 *Übersetzung*: "Diakon"

12 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

13 vielfältig: vielfach, vielmalig, oft, wiederholt.

14 Mechovius, Joachim (1600-1672).

15 Sachse, David (1593-1645).

16 Charles Delincourt: Von der Beharligkeit der Außerwehlten. Oder Von Bestendigkeit der Liebe Gottes / Anfangs im Jahre 1625. Durch Carlen Drelincourt, Prediger und diener am worte Gottes/ in der Reformirten Kirche zu Pariß Frantzösisch geschrieben: Nachgehendes aber [...] Zusamt den letzten stunden des Herren von Plesis Mornay, verdeutschet Durch ein Mitglied der Fruchtbringenden Gesellschaft [Der Unverenderliche], hg. von Christian II Anhalt-Bernburg, Köthen 1641.

17 *Übersetzung*: "Dem ersten habe ich mein Bildnis aus Gold geben lassen, dem anderen habe ich 50 deutsche Exemplare von der "Beharrlichkeit der Heiligen" gegeben."

18 *Übersetzung*: "des Januars"

J'ay escrit a Fürst Ludwig<sup>19</sup> en affaires d'importance.<sup>20</sup>

J'ay donnè a Madame<sup>21</sup> ma Tres-aymèe Compaigne, deux belles juments de Frise, pour estrenes, eu esgard a sa derniere perte de 8 chevaulx, & de son desir, au mesnage, de l'Oeconomie. Dieu luy vueille conserver son troupeau en toutes façons, afin que tout mal sojt diverty de nous.<sup>22</sup> &cetera

Caspar Pfau<sup>23</sup> zu Mittage, bey mir gehabt.

Brandenburgk war heütte die losung.

Der Schütz<sup>24</sup> hat einen hasen geschoßen.

### 03. Januar 1641

◉ den 3. Januarij<sup>25</sup>: 1640<1>.

Jch habe heütte, (wegen der zugestoßenen catharren) heroben auffm Saal laßen predigen, den hofcaplan Sommer<sup>26</sup>, zum ersten Mahl.

Avis<sup>27</sup>: alß hette der Banner<sup>28</sup> die Stadt Eger<sup>29</sup> alberejtt inne, vndt 3 Regiment zu fuß davor im Sturm verlohren. Den ChristTag hette er zu Schletz<sup>30</sup> gehalten, den andern Feyertag, zum hoff<sup>31</sup>, die weymarische armèe<sup>32</sup> war schon voran. Pfuhl<sup>33</sup> hat vorgestern zu Eißleben<sup>34</sup>, mit Winckels<sup>35</sup> wittwe<sup>36</sup> zu Eissleben hochzeit [[419v]] gehalten.

Extra war heütte zu Mittage, <halcke<sup>37</sup> vndt> der Diaconus<sup>38</sup> Sommer<sup>39</sup>.

---

19 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

20 *Übersetzung*: "Ich habe an Fürst Ludwig in Angelegenheiten von Wichtigkeit geschrieben."

21 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

22 *Übersetzung*: "Ich habe Madame, meiner sehr geliebten Ehefrau zwei schöne Stuten aus Friesland als Neujahrs Geschenk gegeben, [habe] ihren letzten Verlust von acht Pferden und ihren Wunsch zum Haushalten der Wirtschaft berücksichtigt. Gott wolle ihr ihre Herde in allen Fällen erhalten, damit jedes Übel von uns abgewendet werde."

23 Pfau, Kaspar (1596-1658).

24 Heldt, Peter.

25 *Übersetzung*: "des Januars"

26 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

27 *Übersetzung*: "Nachricht"

28 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

29 Eger (Cheb).

30 Schleich.

31 Hof.

32 Weimarer Armee: Armee, die nach dem Tod ihres Heerführers Herzog Bernhard von Sachsen-Weimar (1604-1639) in französischen und ab 1647 wieder in schwedischen Diensten stand.

33 Pfuell, Adam von (1604-1659).

34 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

35 Winckel, Johann Georg aus dem (1596-1639).

36 Pfuell, Helena Johanna von, geb. Kerksenbrock (1614-1661).

37 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

38 *Übersetzung*: "Diakon"

39 Sommer, Johann Andreas (1602-1642).

Avis<sup>40</sup>: daß der *general Commissarius*<sup>41 41</sup> zu Ascherbleben<sup>43</sup> ankommen, auf halberstadt<sup>44</sup> raysende, hette fleißig nach den Anhaltischen<sup>45</sup> Städten gefraget, dörfte diesen landen etwas newes anmuhten<sup>46</sup>. Columbo<sup>47</sup> soll in Ermbleben<sup>48</sup> liegen, *general commissarius*<sup>49</sup> soll vbel mit demselben zu frieden sein.

Schreiben von Cöhten<sup>50</sup>, en assèz bons termes, mais dilatoires<sup>51</sup>.

Ein hasen, vndt 2 Endten, hat Oberlender<sup>52</sup> geschossen.

Post von Ballenstedt<sup>53</sup> daß es allda zjmlich vber die armen leütte wegen der marchen<sup>54</sup> vndt remarchen<sup>55</sup> außgehet. Gott erbarme sich ihrer.

Die losung gab ich heütte: Joachim Ernst.

## 04. Januar 1641

ᵀ den 4<sup>ten</sup>: Januarij<sup>56</sup>: 1640<1>. ı

Schreiben vom herzog Philip von hollstein<sup>57</sup>, Meinem Schwager, das seine Schwester Fräulein Maria Eptißinn<sup>58</sup> zu Itzehoe<sup>59</sup>, wie auch sein elltister Sohn herzog hanß<sup>60</sup> gestorben. Jch habe es condolenter<sup>61</sup> beantwortett.

Avis<sup>62</sup>: daß vnsern bürgern vorm berge<sup>63</sup> <vnd in der Stadt<sup>64</sup>>, ihre pferde hindter<zu> Landsperg<sup>65</sup> außgespannet, vndt zu ihrem großen Schaden, abgenommen worden, <71 in die 3000 {Thaler} werth, von 300 Reütern.>

---

40 *Übersetzung*: "Nachricht"

41 *Übersetzung*: "Kommissar"

41 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

43 Aschersleben.

44 Halberstadt.

45 Anhalt, Fürstentum.

46 anmuten: zumuten, verlangen, auffordern.

47 Colombo, Giacomo de (gest. nach 1660).

48 Ermsleben.

49 *Übersetzung*: "Kommissar"

50 Köthen.

51 *Übersetzung*: "in ziemlich guten, aber hinhaltenden Worten"

52 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

53 Ballenstedt.

54 Marche: Marsch.

55 Remarche: Rückmarsch.

56 *Übersetzung*: "des Januars"

57 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von (1584-1663).

58 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Maria, Herzogin von (1575-1640).

59 Itzehoe.

60 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Johann, Herzog von (1625-1641).

61 *Übersetzung*: "kondolierend"

62 *Übersetzung*: "Nachricht"

63 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

[[420r]]

Caspar Pfau<sup>66</sup> ist heütte von Fürst Augusto<sup>67</sup> an mich geschickt worden, in publicis importantissimis<sup>68</sup>, sonderlich von Regenspurg<sup>69</sup> her.

Meine leütte haben abermals in gärten geiagt, aber keine hasen gefangen. Ein kleiner page<sup>70</sup> hat eine endte geschossen.

Voriges Jahr, jn allen 12 Monaten, habe ichs zusammen gerechnet, daß ich 302 hasen, geliefert bekommen, welche meistentheiß meine winde<sup>71</sup> gefangen.

Es haben sich gesteriges Tages, wölffe sehen laßen, vndt seindt in<vnter> die Zeptziger<sup>72</sup> Schafe gefallen, auch deren zweene niedergerißen.

A spasso dopò desinare, per veder le guardie.<sup>73</sup>

Philippus war diesen abendt, die losung.

<Jch habe nach Eisleben<sup>74</sup> geschickt, ob bey Pfulen<sup>75</sup> die pferde wiederzukriegen.>

## 05. Januar 1641

σ den 5<sup>ten</sup>: Januarij<sup>76</sup>: 1640<1>. ι

Caspar Pfaw<sup>77</sup>, hat mir heütte Morgen die Regenspurger<sup>78</sup> sachen zugestellet, vndt ist darnach wieder fortt, nacher Cöhten<sup>79</sup>.

Paulus<sup>80</sup> Secretarius<sup>81</sup> so auch 3 schöne pferde verlohren, war bey mir, allerley expedienda<sup>82</sup> zu expediren, vndt klagte sehnlich, nicht allein seinen, sondern der gantzen Stadt<sup>83</sup> schaden vndt verlust. Gott wolle es beßern, vndt alleß vnglück abwenden.

---

64 Bernburg, Talstadt.

65 Landsberg.

66 Pfau, Kaspar (1596-1658).

67 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

68 *Übersetzung*: "in sehr wichtigen öffentlichen Angelegenheiten"

69 Regensburg.

70 Person nicht ermittelt.

71 Wind: Windhund (großer schlanker Jagdhund).

72 Zepzig.

73 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang nach dem Mittagessen, um die Wachen zu besehen."

74 Eisleben (Lutherstadt Eisleben).

75 Pful.

76 *Übersetzung*: "des Januars"

77 Pfau, Kaspar (1596-1658).

78 Regensburg.

79 Köthen.

80 Ludwig, Paul (1603-1684).

81 *Übersetzung*: "Paul, der Sekretär"

82 *Übersetzung*: "zu erledigende Sachen"

83 Bernburg.

Schreiben, an Tobias Steffek<sup>84</sup> vom Thomas Benckendorf<sup>85</sup> von Regensburgk.

A spasso<sup>86</sup> vormittage, in stetswehrender kälte, da man auch vber daß eiß, mitt geladenen wagen, fuhren thut.

<Der Schütze<sup>87</sup> hat 12 Rāphüner gefangen, <vndt> Oberlender<sup>88</sup> hat 4 geschossen.>

[[420v]]

Nachmittags bin ich hinauß nach Plötzkaw<sup>89</sup> geritten, mitt dem Præsidenten<sup>90</sup> mich in seinem hause, zu vnderreden, wie auch geschehen. Endtlich, ist herrvetter Fürst Augustus<sup>91</sup> auch darzu kommen, vndt seindt gar amice<sup>92</sup> wieder voneinander geschieden.

Die puncta<sup>93</sup> so ich mitt dem præäsidenten zu reden hatte wahren: 1. In publicis<sup>94</sup> wegen Regensburg<sup>95</sup> vndt Milagij<sup>96</sup>. 2. In der Mecklenburgischen<sup>97</sup> sache, ob der Schwester<sup>98</sup> zu rahten, von Güstero<sup>99</sup> zu ziehen, pour eviter plus d'affront<sup>100</sup>. 3. In Stewersachen, so ich sie nicht, par force<sup>101</sup>, mitt zwangsMitteln, zu exigiren<sup>102</sup>, etiam a nobilibus<sup>103</sup>. 4. Wegen meiner vorhabenden rayse nach Regensburg meine vota<sup>104</sup> zu secundiren, ratione subsidij<sup>105</sup>: etcetera[.] 5. Wegen des vnglücks der Bernburger<sup>106</sup> vndt Ballenstedter<sup>107</sup>, ob die contribution, ihnen zu moderiren<sup>108</sup>. 6. Das particular de mon caprice, touchant ma sœur puisnée<sup>109 110</sup>. 7. Die Differentzien zwischen Fürst August vndt Fürst Ludwig<sup>111</sup>.

---

84 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

85 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

86 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang"

87 Heldt, Peter.

88 Oberlender, Johann Balthasar (gest. nach 1656).

89 Plötzkau.

90 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

91 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

92 *Übersetzung*: "freundschaftlich"

93 *Übersetzung*: "Punkte"

94 *Übersetzung*: "In öffentlichen Angelegenheiten"

95 Regensburg.

96 Milag(ius), Martin (1598-1657).

97 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von (1633-1695).

98 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1600-1657).

99 Güstrow.

100 *Übersetzung*: "um mehr Schimpf zu vermeiden"

101 *Übersetzung*: "mit Gewalt"

102 exigiren: fordern, verlangen, eintreiben.

103 *Übersetzung*: "auch von den Adligen"

104 *Übersetzung*: "Wünsche"

105 *Übersetzung*: "wegen der Beihilfe"

106 Bernburg.

107 Ballenstedt.

108 moderiren: mindern, herabsetzen, (mäßigung) abändern, modifizieren.

109 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

110 *Übersetzung*: "meines Eigensinnes, was meine jüngere Schwester betrifft"

111 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

Ad 1.<sup>112</sup> referirt sich auf *Caspar Pfau*<sup>113</sup> gesteriges, vndt heüttiges anbringen, auch relation<sup>114</sup>.  
 ad 2. Disuadet.<sup>115</sup> Man solle in civilj & naturalj possessione<sup>116</sup> verharren, Sich eher wegschleppen lassen als adversæ partj ansam<sup>117</sup> geben, sororem viduam<sup>118</sup> zu deposediren<sup>119</sup>. [[421r]] Zu deme wehren keine Mittel vorhanden, anderstwo zu bleiben. *Nota Bene*<sup>120</sup> [:] zinsen der landtschaft<sup>121</sup> ihr procuriren<sup>122</sup>, zu lebensMitteln. Ad 3. Affirmat<sup>123</sup>, vndt confidirt<sup>124</sup> mir die gravamina<sup>125</sup> so die landtschaft<sup>126</sup> contra nos omnes in spetie<sup>127</sup> aber mich eingegeben, male informatj<sup>128</sup>, ohne grundt. Ad 4. Promittit<sup>129</sup> so viel an ihm<sup>130</sup>, aber remittirt<sup>131</sup> es auf eine zusammenkunft. Ad 5.<sup>132</sup> Schilt die oscitantz<sup>133</sup> vndt vnachtsahme temeritet<sup>134</sup> der Bernbürger<sup>135</sup> so Sich nicht wollen warnen laßen. Imputent sibj.<sup>136</sup> hetten dem publico<sup>137</sup> mitt ihrem particular lucro<sup>138</sup> nicht gedienet. Jedoch wirdt man ihnen auf dem convent, desto gnediger sejn. *Nota Bene*<sup>139</sup> [:] 1. Sie sollen ihre zinsen, so Sie bey der cassa<sup>140</sup> stehen haben, von der gesampten herrschaft<sup>141</sup> fordern. Vndt mirs recommendiren. 2. Nicht alles ohne rayson<sup>142</sup> subscribiren<sup>143</sup>, was auch wieder die herrschaft selber ist. *Nota*

---

112 *Übersetzung*: "Zu 1."

113 Pfau, Kaspar (1596-1658).

114 Relation: Bericht.

115 *Übersetzung*: "Zu 2. rät er ab."

116 *Übersetzung*: "im bürgerlichen und natürlichen Besitz"

117 *Übersetzung*: "der Gegenseite die Handhabe"

118 *Übersetzung*: "die verwitwete Schwester"

119 deposediren: außer Besitz setzen.

120 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

121 Anhalt, Landstände.

122 procuriren: etwas besorgen, für etwas Sorge tragen.

123 *Übersetzung*: "Zu 3. Er versichert"

124 confidiren: anvertrauen.

125 *Übersetzung*: "Beschwerden"

126 Landschaft: Landstände.

127 *Übersetzung*: "gegen uns alle, insbesondere"

128 *Übersetzung*: "schlecht dargestellt"

129 *Übersetzung*: "Zu 4. verspricht er"

130 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

131 remittiren: (an jemanden) verweisen, weiterleiten.

132 *Übersetzung*: "Zu 5."

133 Oscitantz: Nachlässigkeit.

134 Temeritet: Unbesonnenheit, Verwegenheit, Mutwille.

135 Bernburg.

136 *Übersetzung*: "Sie mögen es sich zuschreiben."

137 *Übersetzung*: "Öffentlichen"

138 *Übersetzung*: "Gewinn"

139 *Übersetzung*: "Beachte wohl"

140 *Übersetzung*: "Kasse"

141 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

142 *Übersetzung*: "Grund"

143 subscribiren: unterschreiben, unterzeichnen.

*Bene[.]*<sup>144</sup> 6. Non est de tempore, ratione circumstantiarum alias non iniquum.<sup>145</sup> 7. Ich möchte mich ia vnparteysch halten, tanquam moderator, non pars<sup>146</sup>.

Die losung gab ich abends zu Bernburgk: Augustus.

## 06. Januar 1641

[[421v]]

☞ den 6. Januarij<sup>147</sup>: 1640<1>. <Festum 3 Regum.<sup>148</sup>>

In die kirche: vor[-] vndt Nachmittages.

*Caspar Pfaw*<sup>149</sup> ist von Cöhten<sup>150</sup> wiederkommen, vndt wieder fortt auf Plötzkaw<sup>151</sup>.

Extra zu Mittage der Major Halcke<sup>152</sup> <vndt *Doctor Brandt*<sup>153</sup>.>

Ludwig war heütte die losung, gestern Augustus.

*Avis*<sup>154</sup>: daß nicht allein, Cüno Ordomar von Bodenhausen<sup>155</sup>, in seinem hause zu Görzick<sup>156</sup> von einer Schwedischen<sup>157</sup> partie<sup>158</sup>, (darundter auch Tartarn gewesen sein sollen) plötzlich vberfallen, vndt außgeplündert worden, sondern es wehre auch, Levin von der Schulemburgk<sup>159</sup>, schleüinig gestorben. Nulla calamitas sola.<sup>160 161</sup>

Schreiben von Cöhten, vndt vom Obersten Werder<sup>162</sup>.

Item<sup>163</sup>: vom Jungen Churfürsten, Marggraf Friederich Wilhelm von Brandenburg<sup>164</sup>, der notificirt mir, seines Sehligen herrnvatters<sup>165</sup> absterben zu Königsberg<sup>166</sup> in Preußen<sup>167</sup>, den 1. December

---

144 *Übersetzung*: "Beachte wohl."

145 *Übersetzung*: "Es ist wegen der Umstände nicht zur rechten Zeit, sonst ist es nicht unbillig."

146 *Übersetzung*: "so wie ein Mäßiger, nicht eine Partei"

147 *Übersetzung*: "des Januars"

148 *Übersetzung*: "Dreikönigsfest [Gedenktag für das Sichtbarwerden der Göttlichkeit Jesu aufgrund der Anbetung durch die Heiligen Drei Könige aus dem Morgenland]."

149 Pfau, Kaspar (1596-1658).

150 Köthen.

151 Plötzkau.

152 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

153 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

154 *Übersetzung*: "Nachricht"

155 Bodenhausen, Cuno Ordemar von (1598-1654).

156 Görzig.

157 Schweden, Königreich.

158 Partie: Streifkorps (kleinere Truppenabteilung, die meist auf Kundschaft oder zum Einbringen von Geld, Lebensmitteln und Furage entsandt wurde).

159 Schulenburg, Levin von der (1581-1640).

160 *Übersetzung*: "Kein Unglück kommt allein."

161 Zitat aus Eur. Tro. 596 ed. Biehl 1970, S. 35.

162 Werder, Dietrich von dem (1584-1657).

163 *Übersetzung*: "Ebenso"

164 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

annj præteritj<sup>168</sup> erfolget, deßen Sehlige *Liebden* ich albereitt beklagt habe, vndt noch beklage. Gott wolle alle Trawrige trösten, vndt erquigken.

Neu Jahrs gratulationes<sup>169</sup> von Lignitz<sup>170</sup> vndt hilpoltstajn<sup>171</sup>.

Die Ordinarij<sup>172</sup> avisen<sup>173</sup> geben:

Daß Banner<sup>174</sup> auff die OberPfaltz<sup>175</sup> zu, gegangen, vndt den sedem bellj<sup>176</sup>, in die Erblender<sup>177</sup>, transferiren wolle.

[[422r]]

Jtem<sup>178</sup>: daß Franckreich<sup>179</sup> vndt hollandt<sup>180</sup>, zu waßer vndt lande, starck armire.

Jtem<sup>181</sup>: daß eine heyraht vor seye, zwischen des Printzen von Vranien<sup>182</sup> Sohn<sup>183</sup>, vndt der Elltisten Princeßinn auß Engellandt<sup>184</sup>.

Jtem<sup>185</sup>: daß es in Preußen<sup>186</sup>, nach des Churfürsten von Brandenburg<sup>187</sup> absterben neue motus<sup>188</sup> gebe.

Jtem<sup>189</sup>: daß die Tartarn<sup>190</sup> in Polen<sup>191</sup> starck einzufallen, vorhabens.

Vor Wolfenbüttel<sup>192</sup> ist die Lüneburgische<sup>193</sup> blocquade, noch zur zeitt, ein kinderspiel, Sintemahl selbige Festung, gegen eine weitt größere Macht, wol versehen.

---

165 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

166 Königsberg (Kaliningrad).

167 Preußen, Herzogtum.

168 *Übersetzung*: "des vergangenen Jahres"

169 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

170 Liegnitz (Legnica).

171 Hilpoltstein.

172 *Übersetzung*: "ordentlichen"

173 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

174 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

175 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

176 *Übersetzung*: "Kriegsschauplatz"

177 Habsburgische Erblande (österreichische Linie).

178 *Übersetzung*: "Ebenso"

179 Frankreich, Königreich.

180 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

181 *Übersetzung*: "Ebenso"

182 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von (1584-1647).

183 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

184 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

185 *Übersetzung*: "Ebenso"

186 Preußen, Herzogtum.

187 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

188 *Übersetzung*: "Unruhen"

189 *Übersetzung*: "Ebenso"

190 Krim, Khanat.

191 Polen, Königreich.

192 Wolfenbüttel.

193 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

In Engellandt<sup>194</sup>, ist noch nicht alles componirt<sup>195</sup>. Daß Parlament<sup>196</sup> aber gebraucht seine authoritet gewaltig.

In Catalogna<sup>197</sup> wehret noch jimmerfortt, der aufruhr.

Ertzhertzog Leopoldt<sup>199</sup> vndt *general Piccolomjnj*<sup>200</sup>, seindt zu Regenspurg<sup>201</sup>. Vjel gesandte werden abgefordert, auß mangel der spesen, vndt anderer vrsachen willen.

Die Churfürstin von Brandenburgk<sup>202</sup>, soll vmb ihres verstorbenen herren ableibens wjllen, gleichsfaß Todtkranck vndt wenig hofnung ihres lebens, vbrig sejn. Gott wolle doch Ihre *Liebden* trösten, vndt erhalten.

## 07. Januar 1641

[[422v]]

2 den 7. Januarij<sup>203</sup>: 1640<1>.

J'ay escrit a Madame l'Electrice Douairiere<sup>204</sup>, & au jeune Electeur<sup>205</sup> les consolant, & la vieille Electrice<sup>206</sup> [.]><sup>207</sup>

Jtem<sup>208</sup>: nach *Nürnberg*<sup>209</sup> per il pagamento<sup>210</sup> etcetera[.] <Jtem<sup>211</sup>: par<sup>212</sup> *Tobias Steffek*<sup>213</sup> an *Thomas Benckendorf*<sup>214</sup> [.]>

Der Raht auß der Stadt<sup>215</sup> allhier, ist heütte vorbescheiden<sup>216</sup> worden, denen ich durch hofmeister Einsidel<sup>217</sup>, *Doctor Mechovium*<sup>218</sup> vndt *Georg Reichardt*<sup>219</sup> ein capittel geben, vndt mulctam<sup>220</sup>

---

194 England, Königreich.

195 componiren: (Konflikt) beilegen.

196 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

197 Katalonien, Fürstentum.

198 *Übersetzung*: "In Katalonien"

199 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

200 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

201 Regensburg.

202 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

203 *Übersetzung*: "des Januars"

204 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg (1576-1644).

205 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

206 Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern (1597-1660).

207 *Übersetzung*: "Ich habe an die Frau Kurfürstin-Witwe und an den jungen Kurfürsten und die alte Kurfürstin geschrieben, wobei ich sie tröstete."

208 *Übersetzung*: "Ebenso"

209 Nürnberg.

210 *Übersetzung*: "wegen der Zahlung"

211 *Übersetzung*: "Ebenso"

212 *Übersetzung*: "durch"

213 Steffek von Kolodey, Tobias (2) (1615-1679).

214 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

215 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

216 vorbescheiden: vorladen.

217 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

ankündigen laßen, wegen vorgangenen exceßes aufm Rahthause, Maulschellen einander in loco privilegiato<sup>221</sup> zugeben, es heimlich zu vertuschen, vndt me inscio<sup>222</sup> zu vergleichen. Hoc non est licitum!<sup>223</sup>

Post, von Ballenstedt<sup>224</sup> cum pecunia & frumento<sup>225</sup>.

Johann Casimir, war die losung, diesen abendt.

Malherberie, pour chose de neant. Pacience!<sup>226</sup>

## 08. Januar 1641

☉ den 8<sup>ten</sup>: Januarij<sup>227</sup>: 1640<1>.

<90 {Pfund} wildpret[,] 11 {Pfund} haut vndt kopf wug la biche<sup>228</sup>.>

heütte jst Caspar Pfau<sup>229</sup> wjeder bey mir gewesen, vndt ist fortgerayset, nach dem general commissario<sup>230</sup>, GregerSohn<sup>231</sup>, mitt præsenten, ihn zu begühtigen.

Avis<sup>232</sup>: daß die 3 compagnien von Staßfurt<sup>233</sup> aufgebrochen, vndt nacher Werningeroda<sup>234</sup> marchiret.

Paulum Ludwig<sup>235</sup> habe ich zum præidenten<sup>236</sup> nach Plötzkau<sup>237</sup> geschickt, vndt er ist wol wiederkommen.

[[423r]]

Den Raht in der Stadt<sup>238</sup>, habe ich auf sein suppliciren, deß arrests vom Rahthause erlaßen, iedoch daß er die angekündigte Strafe, innerhalb acht tagen, einbringen solle.

---

218 Mechovius, Joachim (1600-1672).

219 Reichardt, Georg (gest. 1682).

220 *Übersetzung*: "eine Strafe"

221 *Übersetzung*: "an einem privilegierten Ort"

222 *Übersetzung*: "ohne mein Wissen"

223 *Übersetzung*: "Das ist nicht erlaubt!"

224 Ballenstedt.

225 *Übersetzung*: "mit Geld und Getreide"

226 *Übersetzung*: "Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches] wegen Sache von Nichtigkeit. Geduld!"

227 *Übersetzung*: "des Januars"

228 *Übersetzung*: "die Hirschkuh"

229 Pfau, Kaspar (1596-1658).

230 *Übersetzung*: "Kommissar"

231 Andeflycht, Carl Gregorsson (gest. nach 1649).

232 *Übersetzung*: "Nachricht"

233 Staßfurt.

234 Wernigerode.

235 Ludwig, Paul (1603-1684).

236 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

237 Plötzkau.

238 Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt).

Geörg Aribert, war heütte die losung.

## 09. Januar 1641

ᵝ den 9<sup>ten</sup>: Januarij<sup>239</sup>: 1641. ı

J'ay envoyè Hans Georg<sup>240</sup> a Cöhten<sup>241</sup>, & Dessa<sup>242</sup>. Dieu nous doint bonne fortune.<sup>243</sup>

Allerley avisen<sup>244</sup> habe ich von Cöhten bekommen, in spetie<sup>245</sup>: daß gute hofnung, zur Engelländischen<sup>246</sup> vndt Schottländischen<sup>247</sup> accommodation<sup>248</sup>. <Le mot aujourd'huy Sibille.<sup>249</sup>>

Das die Vranien<sup>250</sup>-Engelländische<sup>251</sup> heyraht gewiß fortgehe, auch legatj<sup>252</sup> darzu deputirt.

Das Catalogna<sup>253</sup> noch rebellire, vndt entsatz von Franckreich<sup>254</sup> erlanget.

Daß Printz Thomaso von Savoya<sup>255</sup>, Frantzösisch worden, weil ihme die Spannier<sup>256</sup>, nicht mehr trawen wollen.

Das Graf henrich von Naßaw<sup>257</sup> zu Löwarden<sup>258</sup> solle begraben werden.

König in Dennemark<sup>259</sup> sehr kranck darnieder liege.

[[423v]]

Wiewol es etwaß angefangen zu thawen, bin ich doch nachmittages, vber die Sahle<sup>260</sup> vndt wieder herüber gegangen.

## 10. Januar 1641

---

239 *Übersetzung*: "des Januars"

240 Spalter, Johann Georg (gest. 1642).

241 Köthen.

242 Dessau (Dessau-Roßlau).

243 *Übersetzung*: "Ich habe Hans Georg nach Köthen und Dessau geschickt. Gott gebe uns Glück."

244 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

245 *Übersetzung*: "insbesondere"

246 England, Königreich.

247 Schottland, Königreich.

248 Accommodation: Vereinbarung, Vergleich, Abkommen.

249 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute [ist] Sibylle."

250 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

251 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

252 *Übersetzung*: "Gesandte"

253 Katalonien, Fürstentum.

254 Frankreich, Königreich.

255 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).

256 Spanien, Königreich.

257 Nassau-Diez, Heinrich Kasimir I., Graf von (1612-1640).

258 Leeuwarden.

259 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

260 Saale, Fluss.

☉ den 10. Januarij<sup>261</sup> : 1641.

Jch habe hieroben predigen laßen, *Magister Enderling*<sup>262</sup>.

Extra zu Mittage wahren, halcke<sup>263</sup>, *Magister Enderling*, vndt eine laußnitzische<sup>264</sup> Allte exulantin<sup>265</sup>, Fraw vom Adel<sup>266</sup>, vndt der CammerRaht<sup>267</sup>.

Nachmittages, habe ich laborirt in *Fürst Augusts*<sup>268</sup> vndt *Fürst Ludwigs*<sup>269</sup> differentienschachen, ob es möglich sie zu componiren<sup>270</sup>. Gott gebe pacem internam & externam<sup>271</sup>, in allen Stenden, durch Christum Jesum<sup>272</sup>, Amen.

Le mot ce soir: Sophie.<sup>273</sup>

Diesen abendt seindt mir der landschaft<sup>274</sup> vermeinte aber guten theilß vngereümbte gravamina<sup>275</sup> wieder die gesampte herrschaft<sup>276</sup> vom 12<sup>ten</sup>: November allererst heütte zugefertiget<sup>277</sup> worden. Der Geist der vnruhe vndt Stöhrenfriede leßet vns keine Ruhe. Gott wolle ihn kräftiglich dempfen.

Jch addressire es den andern herren, nach dem mirs von Plötzkau<sup>278</sup> zukommen.

## 11. Januar 1641

[[424r]]

☽ den 11<sup>ten</sup>: Jenners, 1641.

Jch habe meinen rächen die vielen händel communicirt mir die Mühe erleichtern zu helfen.

---

261 *Übersetzung*: "des Januars"

262 Enderling, Georg (1583-1664).

263 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

264 Lausitz.

265 Exulant: aus Glaubensgründen vertriebene Person (meist für vertriebene Protestanten aus den habsburgischen Erbländern und anderen rekatholisierten Territorien).

266 Person nicht ermittelt.

267 Mechovius, Joachim (1600-1672).

268 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

269 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

270 componiren: (sich) einigen, (sich) vergleichen.

271 *Übersetzung*: "inneren und äußeren Frieden"

272 *Übersetzung*: "Jesus Christus"

273 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute Abend: Sophia."

274 Anhalt, Landstände.

275 *Übersetzung*: "Beschwerden"

276 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670); Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656); Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von (1606-1643); Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von (1596-1660); Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650); Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

277 zufertigen: zustellen.

278 Plötzkau.

Paulum Ludwigen<sup>279</sup> habe ich bey mir gehabt, vndt allerley sachen zu expediren vndtergeben, iedoch communicato consilio<sup>280</sup>, mitt dem hofmeister<sup>281</sup>, CammerRaht<sup>282</sup>, vndt dem Ampts<sup>283</sup> verweser, Rejhardt<sup>284</sup>.

Jch bin Nachmittags hinauß ins feldt geritten.

Avis<sup>285</sup> von Ballenstedt<sup>286</sup>. <Schütze<sup>287</sup> hat 1 hasen geschoßen.>

Hans Georg<sup>288</sup> ist von Deßaw<sup>289</sup>, vndt Cöhten<sup>290</sup> wiederkommen, mit zimlicher expedition<sup>291</sup> der apparentz<sup>292</sup> nach, Gott gebe guten effect, vndt daß sich die landtstende<sup>293</sup> nicht mir widersetzen.

<Die losung: war: Agnes.>

## 12. Januar 1641

σ den 12. Januarij<sup>294</sup>: 1641.

<Le mot ce soir<sup>295</sup>: König Carll.>

Spiritj stà notte, picchiando nella cantina.<sup>296</sup>

Es ist heütte wieder kalt worden, glateysende.

Jch habe den newen Thorweg vorm berge<sup>297</sup> besichtigt, vndt die verfertigung, anregen laßen.

Daß gemeine geschrey<sup>298</sup> gehet, Kayserliche Mayestät<sup>299</sup> seye von Regenspurgk<sup>300</sup>, aufgebrochen, vndt es habe sich der ReichsTag zerschlagen. Es will mir aber, noch nicht rechtt eingehen. <2 Rāphüner der Schütze<sup>301</sup> bekommen.>

---

279 Ludwig, Paul (1603-1684).

280 *Übersetzung*: "durch gemeinsam gemachten Beschluss"

281 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

282 Mechovius, Joachim (1600-1672).

283 Bernburg, Amt.

284 Reichardt, Georg (gest. 1682).

285 *Übersetzung*: "Nachricht"

286 Ballenstedt.

287 Heldt, Peter.

288 Spalter, Johann Georg (gest. 1642).

289 Dessau (Dessau-Roßlau).

290 Köthen.

291 Expedition: Verrichtung.

292 Apparenz: Anschein.

293 Anhalt, Landstände.

294 *Übersetzung*: "des Januars"

295 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute abend"

296 *Übersetzung*: "Heute Nacht im Keller anklopfende Geister."

297 Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge").

298 Geschrei: Gerücht, öffentliche Meinung.

299 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

300 Regensburg.

Caspar Pfaw<sup>302</sup>, ist von halberstadt<sup>303</sup> wiederkommen, mitt glück vndt hat mir alles wol referiret.

### 13. Januar 1641

[[424v]]

ø den 13<sup>den</sup>: Januarij<sup>304</sup>: 1641.

In die wochepredigt conjunctim<sup>305</sup>.

Schreiben von *Adolf Börstel*<sup>306</sup> [,] vom *Thomas Benckendorf*<sup>307</sup> [,] vom *Churfürsten von Brandenburg*<sup>308</sup> [,] von herzog von Wirtemberg<sup>309</sup>, vom Landgraf von Darmstadt<sup>310</sup>, gratulationes<sup>311</sup> zum *Neuen Jahr*. herzog von Wirtemberg hat abermalß einen Jungen Sohn<sup>312</sup>. <Extra: die Stammerinn<sup>313</sup>, vndt *Doctor Mechovius*<sup>314</sup>.>

Le mot de soir<sup>315</sup>: Engellandt.

Die *zeitungen*<sup>316</sup> continuiren<sup>317</sup>:

Daß die sachen zwischen Engelland<sup>318</sup> vndt Schottland<sup>319</sup>, sich zu einem accommodament<sup>320</sup> anlaßen.

Daß die heyraht zwischen Engellandt<sup>321</sup> vndt Vranien<sup>322</sup> geschlossen seye.

Daß Banner<sup>323</sup> nach der OberPfaltz<sup>324</sup> zu, gegangen.

---

301 Heldt, Peter.

302 Pfau, Kaspar (1596-1658).

303 Halberstadt.

304 *Übersetzung*: "des Januars"

305 *Übersetzung*: "gemeinschaftlich"

306 Börstel, Adolf von (1591-1656).

307 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

308 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

309 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

310 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

311 *Übersetzung*: "Glückwünsche"

312 Württemberg, Eberhard, Herzog von (1640-1641).

313 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

314 Mechovius, Joachim (1600-1672).

315 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort des Abends"

316 Zeitung: Nachricht.

317 continuiren: weiter berichtet werden.

318 England, Königreich.

319 Schottland, Königreich.

320 *Übersetzung*: "Vergleich"

321 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

322 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

323 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

324 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

Item<sup>325</sup>: wirdt in den ordinarij<sup>326</sup> avisen<sup>327</sup> geschrieben, daß des Churfürsten von Brandenburg<sup>328</sup> todt, große motus<sup>329</sup>, vndt alterationes<sup>330</sup>, jn Preußen<sup>331</sup> vervorsacht. Prinz Casimir<sup>332</sup>, hette spes novas<sup>333</sup>.

Franckreich<sup>334</sup> hette sich mitt Prinz Tomaso von Savoya<sup>335</sup> verglichen, stünde auch in tractaten<sup>336</sup> mit Parma<sup>337</sup> vndt den Catalognern<sup>338</sup>. Legte große contributiones<sup>339</sup> auf sein landt<sup>340</sup>, verschonete weder geistliche noch weltliche.

Vor Wolfenbüttel<sup>341</sup> erföhren viel Lüneburgische<sup>342</sup>.

## 14. Januar 1641

[[425r]]

den 14<sup>den</sup>: Januarij<sup>343</sup>: 1641.

Der Præsident<sup>344</sup> hat mir seinen Mittleren Sohn, Christian henrich<sup>345</sup>, her geschickt, vndt allerley andeütten laßen.

An ChurBrandenburg<sup>346</sup> [,] herzog von Wirttemberg<sup>347</sup> vnd Landgraf geörgen<sup>348</sup> habe ich wieder geschrieben, Neu Jahrß wüntzsche, Item<sup>349</sup>: an Thomas Benckendorf<sup>350</sup> schreiben laßen.

Extra: der Junge Börstel, die Stammerinn<sup>351</sup>, Doctor Mechovius<sup>352</sup>, vndt Paul Ludwig<sup>353</sup>.

---

325 *Übersetzung*: "Ebenso"

326 *Übersetzung*: "ordentlichen"

327 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

328 Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von (1595-1640).

329 *Übersetzung*: "Unruhen"

330 *Übersetzung*: "Aufregungen"

331 Preußen, Herzogtum.

332 Johann II. Kasimir, König von Polen (1609-1672).

333 *Übersetzung*: "neue Hoffnungen"

334 Ludwig XIII., König von Frankreich (1601-1643).

335 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di (1596-1656).

336 Tractat: Verhandlung.

337 Farnese, Odoardo I (1612-1646).

338 Katalonien, Fürstentum.

339 *Übersetzung*: "Kriegssteuern"

340 Frankreich, Königreich.

341 Wolfenbüttel.

342 Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von (1582-1641).

343 *Übersetzung*: "des Januars"

344 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

345 Börstel, Christian Heinrich von (1617-1661).

346 Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von (1620-1688).

347 Württemberg, Eberhard III., Herzog von (1614-1674).

348 Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von (1605-1661).

349 *Übersetzung*: "ebenso"

350 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

351 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

Bin hinauß hetzen geritten, vndt 1 hasen gehetzt, da es noch zimlich glatt gewesen.

Die losung heütte, ist Schottlandt. <Paul<sup>354</sup> hat 1 hasen geschossen.>

13 Rāphüner hat der Schütze<sup>355</sup> gefangen.

J'ay laissè a Paul Ludwig deux chevaulx assèz jeunes, & beaux, pour peu de prix, un rouën, & ün faulve, <pour 45 {Dalers}><sup>356</sup>

Schreiben auß Hollstein<sup>357</sup>, Neu Jahrs gratulation.

## 15. Januar 1641

☉ den 15<sup>den</sup>: Januarij<sup>358</sup>: 1641.

Paul Ludwig<sup>359</sup> habe ich noch den knauff<sup>360</sup> darzu vberlaßen, vor 20 {Thaler} auf sejne künftjge besoldung.

In malefitzsachen<sup>361</sup> ist gestern ein eingezogener<sup>362</sup> dieb, vndt Räuber, durch die Territion<sup>363</sup>, zu bekennen bewogen worden. Gott verleyhe ihm, wahre buße.

[[425v]]

Die losung war heütte: Printz Erdtmann.

Nachmittages spatziren gegangen, mich zu exerciren<sup>364</sup>.

## 16. Januar 1641

☿ den 16<sup>den</sup>: Januarij<sup>365</sup>: 1641.

Noch allerley händel, in der Stadt<sup>366</sup>, vndt sonsten zu schlichten gehabt. Je suis nè aux souffrances incessamment.<sup>367</sup> <Reichardten<sup>368</sup> habe ich nach Plötzkau<sup>369</sup> geschickt.>

---

352 Mechovius, Joachim (1600-1672).

353 Ludwig, Paul (1603-1684).

354 Näter, Paul.

355 Heldt, Peter.

356 *Übersetzung*: "Ich habe Paul Ludwig zwei ziemlich junge und schöne Pferde für einen geringen Preis überlassen, ein rothaariges Pferd und ein Fahlgelbes für 45 Taler."

357 Holstein, Herzogtum.

358 *Übersetzung*: "des Januars"

359 Ludwig, Paul (1603-1684).

360 Knauf: Schlinge zum Binden.

361 Malefizsache: Straftat, Kapitalverbrechen, Hochgerichtsfall.

362 einziehen: verhaften.

363 Territion: Drohung durch Vorzeigen von Folterwerkzeugen.

364 exerciren: üben.

365 *Übersetzung*: "des Januars"

366 Bernburg.

367 *Übersetzung*: "Ich bin unaufhörlich zu Leiden geboren."

Die losung: Printz Victor.

Andavammo, nel bagno; questa dopò desinata.<sup>370</sup>

Avis<sup>371</sup>: daß 300 Mann von Magdeburgk<sup>372</sup> vndter ejnem Obrist leutnant<sup>373</sup> außgefallen, halb Reütter, halb Mußcketirer, vndt Egel<sup>374</sup> angefallen. Weil sich aber die auf dem hause gewehret, hat der Obrist leutnant kein volck<sup>375</sup> spendiren<sup>376</sup> wollen, sondern das Städtlein außgeplündert, vndt in die 60 beladene wagen (ohne waß sie auf den pferden, darvon geführet) mehrentheilß mitt getreydig beladen, vndt weggebracht, ihre Stadt zu proviantiren, gestaltt sie auch andere eßende wahre<sup>377</sup> mitt hinweggenommen, vndt sich auß dem Staube gemacht, ehe der Schwedische<sup>378</sup> securß<sup>379</sup> ankommen. Pferde haben Sie den armen leütten, gelaßen, vndt sonst zimlich ordre<sup>380</sup> gehalten.

## 17. Januar 1641

[[426r]]

○ den 17<sup>den</sup>: Januarij<sup>381</sup>: 1641. ı

In die kirche. Text: de nuptiis Canæ<sup>382</sup> in Galilæa<sup>383 382 385</sup>.

Extra zu Mittage, der Major halcke<sup>386</sup> Vndt die Stammerinn<sup>387</sup>.

Nachmittags wieder in die kirche.

Le mot<sup>388</sup>: Wirtembergk.

Zeitung<sup>389</sup> daß in Catalogna<sup>390 391</sup> vndt Portugall<sup>392</sup> alles rebellire.

---

368 Reichardt, Georg (gest. 1682).

369 Plötzkau.

370 *Übersetzung*: "Wir gingen diesen Nachmittag ins Bad."

371 *Übersetzung*: "Nachricht"

372 Magdeburg.

373 Person nicht ermittelt.

374 Egel.

375 Volk: Truppen.

376 spendiren: ausgeben, aufwenden.

377 essene Ware: essbare Ware, Lebensmittel.

378 Schweden, Königreich.

379 Secours: Entsatz, Hilfe.

380 *Übersetzung*: "Ordnung"

381 *Übersetzung*: "des Januars"

382 Kana (Qana).

383 Galiläa.

382 Io 2,1-11

385 *Übersetzung*: "über die Hochzeit von Kana in Galiläa"

386 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

387 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck (gest. 1644).

388 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort"

389 Zeitung: Nachricht.

390 Katalonien, Fürstentum.

Daß in Engellandt<sup>393</sup> die bischoffe abgesetzt, das parlament<sup>394</sup> volle gewalt, vndt viel mutationes<sup>395</sup> vorgehen, auch dem Könige<sup>396</sup> die Geistlichen gühter der Reichen bischoffe zuerkandt sein sollen.

Daß die Jehnigen<sup>397</sup> so auß holland<sup>398</sup> jn Engellandt abgeschickt, wegen der heyraht zwischen Vranien<sup>399</sup> mitt der Königlichen Princeßinn<sup>400</sup>, ꝛ von den Duynkirchnern<sup>401</sup> angegriffen, bestritten<sup>402</sup>, aber nicht vberwunden worden. haben also die Gesandten in salvo<sup>403</sup> gebracht.

<Jtem<sup>404</sup> :-> Daß der König in Dänemark<sup>405</sup> von einem fall gestorben seye.

Der Marschalck Knoche<sup>406</sup>, ist von Deßaw<sup>407</sup> an mich, mitt creditifuen<sup>408</sup> abgesandt worden, en des affaires odieuses<sup>409</sup>.

Jch habe ihn nach guter tractation<sup>410</sup> vndt gastMahlzeit pro posse<sup>411</sup> mitt zimlicher satisfaction abgefertiget.

<Extra: Knoche, halcke, Doctor Mechovius<sup>412</sup>, die Stammerinn.>

## 18. Januar 1641

[[426v]]

ᵐ den 18<sup>den</sup>: Januarij<sup>413</sup>: 1641.

Knoche<sup>414</sup> ist wieder nacher Deßaw<sup>415</sup>.

---

391 *Übersetzung*: "in Katalonien"

392 Portugal, Königreich.

393 England, Königreich.

394 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

395 *Übersetzung*: "Veränderungen"

396 Karl I., König von England, Schottland und Irland (1600-1649).

397 Personen nicht ermittelt.

398 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen).

399 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

400 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland (1631-1660).

401 Duinkerker (Düнкirchner) Freibeuter: Freibeuter, die während des Achtzigjährigen Krieges (1568-1648) im spanischen Auftrag von der flämischen Küste (v. a. Düнкirchen) aus Kaperfahrten gegen die Vereinigten Niederlande unternahmen.

402 bestreiten: bekämpfen, bekriegen.

403 *Übersetzung*: "in Sicherheit"

404 *Übersetzung*: "Ebenso"

405 Christian IV., König von Dänemark und Norwegen (1577-1648).

406 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

407 Dessau (Dessau-Roßlau).

408 Creditiv: Beglaubigungsschreiben.

409 *Übersetzung*: "in schändlichen Angelegenheiten"

410 Tractation: Bewirtung, Verpflegung.

411 *Übersetzung*: "nach Vermögen"

412 Mechovius, Joachim (1600-1672).

413 *Übersetzung*: "des Januars"

414 Knoch(e), Kaspar Ernst von (1582-1641).

Risposta<sup>416</sup> von Dessau heütte vmb Mittag bekommen.

Die losung war heütte: Heßen.

Nachmittags bin ich hinauß geritten, vndt habe vergebens gehetzt, weil es wieder anfängt zu frieren, nach dem daß Thauwetter, wieder vergangen.

Melchior Loyß<sup>417</sup>, Mejner kinder<sup>418</sup> hofmeister, ist von Deßaw, anhero<sup>419</sup> kommen.

Jl y a eu alarme a Plötzkaw<sup>420</sup> <sup>421</sup>.

## 19. Januar 1641

σ den 19<sup>den</sup>: Januarij<sup>422</sup>: 1641.

<Malherberie.<sup>423</sup>>

Die avisen<sup>424</sup> geben, <mitt der Ordinarij<sup>425</sup>:>

Daß der <ver>hoffte vergleich, in Engellandt<sup>426</sup> confirmirt<sup>427</sup>, vndt die iehnigen, so den sachen zu wieder, abgesetzt seyen. Die heyraht mitt Vranjen<sup>428</sup>, wehre geschlossen.

Daß Banner<sup>429</sup>, jn die Oberpfaltz<sup>430</sup>, gegangen, vndt etzljche plätze, außplündern laßen. Der Kayser<sup>431</sup> aber, wehre wolgemuht, hette die Stände ermahnet, bey Ihrer Majestät zu verharren, vndt den ReichsTag, nicht dissolviren<sup>432</sup> zu laßen. Sie hetten schon, zum widerstandt, genugsame anstatt gemacht, vndt verhofften, sich mitt Gottes hülfe zu defendiren<sup>433</sup>.

[[427r]]

Der Jean de Werth<sup>434</sup> kähme loß, würde gegen Gustaff horn<sup>435</sup>, außgewechßelt.

---

415 Dessau (Dessau-Roßlau).

416 *Übersetzung*: "Antwort"

417 Loyß, Melchior (1576-1650).

418 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649); Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von (1634-1718).

419 Bernburg.

420 Plötzkau.

421 *Übersetzung*: "Es hat Schrecken in Plötzkau gegeben."

422 *Übersetzung*: "des Januars"

423 *Übersetzung*: "Unkrauterei [d. h. Unnützes, Schädliches, Ärgerliches]."

424 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

425 *Übersetzung*: "gewöhnlichen [Post]"

426 England, Königreich.

427 confirmiren: bestätigen.

428 Oranien, Wilhelm II., Fürst von (1626-1650).

429 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

430 Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum.

431 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

432 dissolviren: auflösen.

433 defendiren: verteidigen.

434 Werth, Johann, Graf von (1591-1652).

Die Catalogner<sup>436</sup>, hetten, mjtt den Castiglianern<sup>437</sup> sjch geschlagen, vndt beyderseits volck<sup>438</sup> verlohren.

Die Türcken<sup>439</sup> hetten einen stargken Strejff, in die Steyermarck<sup>440</sup> gethan.

Neu Jahrs schreiben, vom hertzog Wilhelm<sup>441</sup>, bekommen, wie auch vom hertzog Friederich von Zelle, Lüneburgk<sup>442</sup>.

Nachmittags hinauß, zu Fuß, spatzirt, <sür mes champs<sup>443</sup>.>

Die losung war: Saxen, <questa sera<sup>444</sup>.>

## 20. Januar 1641

ø den 20<sup>sten</sup>: Ianuarij<sup>445</sup>: 1641.

In die wochenpredigt Magister Saxens<sup>446</sup>, con la sorella<sup>447 448</sup>.

Publica; Politica<sup>449</sup>, vndt Oeconomica<sup>450</sup> mitt Paul Ludwig<sup>451</sup> vndt Georg Reichardt<sup>452</sup> tractirt<sup>453</sup>.  
Gott gebe succeß<sup>454</sup>, vndt glück, zu allem.

Chi hà tempo, hà vita.<sup>455</sup> <halcke<sup>456</sup>, extra.>

Fo[...].mj[...].n de [...].o<Der Obrist leutnant Knoche<sup>457</sup>><sup>458</sup>, ist wiederkommen, auß Oldenburgk<sup>459</sup> vndt Bentheim<sup>460</sup>, mitt schreiben, von Fürst Friedrich<sup>461</sup> wegen <erinnerter> ersetzung

---

435 Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf (1592-1657).

436 Katalonien, Fürstentum.

437 Kastilien, Königreich.

438 Volk: Truppen.

439 Osmanisches Reich.

440 Steiermark, Herzogtum.

441 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von (1598-1662).

442

443 *Übersetzung*: "über meine Felder"

444 *Übersetzung*: "heute Abend"

445 *Übersetzung*: "des Januars"

446 Sachse, David (1593-1645).

447 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

448 *Übersetzung*: "mit der Schwester"

449 *Übersetzung*: "Öffentliche, politische Angelegenheiten"

450 *Übersetzung*: "Wirtschaftssachen"

451 Ludwig, Paul (1603-1684).

452 Reichardt, Georg (gest. 1682).

453 tractiren: behandeln.

454 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

455 *Übersetzung*: "Wer Zeit hat, hat Leben."

456 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

457 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

458 Gestrichenes kaum lesbar und im Original verwischt.

459

460 Bentheim (Bad Bentheim).

Schwartzenbergers<sup>462</sup> stelle, Jtem<sup>463</sup>: Neu Jahres schreiben, vom hertzogk Augusto von Braunschweig<sup>464</sup>, von Fürst Johansen, zu Anhalt<sup>465</sup> *et cetera* vndt von der FrawMuhme seiner lieben Frawen Mutter<sup>466</sup>.

Le mot<sup>467</sup>: Schlesien.

## 21. Januar 1641

[[427v]]

den 21. Januarij<sup>468</sup>: 1641. x x

Paul Ludwig<sup>469</sup> in oeconomicis<sup>470</sup> bey mir gehabt, & aliis rebus<sup>471</sup>.>

Postea<sup>472</sup> mitt den Rächten, vndt Oeconomisten<sup>473</sup>.

Nachmittags, ist Schwester Bathilde<sup>474</sup> mitt *Meiner herzlieb(st)en* gemahlin<sup>475</sup> hinauß nach Gräna<sup>476</sup>, Schwester Sofie Margretha<sup>477</sup> zu entpfahen, entgegen gefahren.

Avis<sup>478</sup>: daß wieder 20 pferde, alldort vbergesetzt. Gott bewahre vor vnglück.

Extra zu Mittage, Melchior Loyß<sup>479</sup>, welcher mich in der Frantzösischen<sup>480</sup> zahlungssache contentiret<sup>481</sup>, & je luy ay donnè derechef satisfaction<sup>482</sup>.

Gegen abendt, sejndt die beyden Schwestern, mitt *Meiner herzlieb(st)en* Gemahlin, von Gräna wiederkommen.

<(Le mot<sup>483</sup>: Böhmen.)>

---

461

462 Schwartzenberger, Georg Friedrich (1591-1640).

463 *Übersetzung*: "ebenso"

464 Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von (1579-1666).

465 Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von (1621-1667).

466 Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg (1585-1657).

467 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort"

468 *Übersetzung*: "des Januars"

469 Ludwig, Paul (1603-1684).

470 *Übersetzung*: "in Wirtschaftssachen"

471 *Übersetzung*: "und in anderen Angelegenheiten"

472 *Übersetzung*: "Später"

473 Oeconomist: Wirtschaftssachverständiger.

474 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656).

475 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

476 Gräna.

477 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

478 *Übersetzung*: "Nachricht"

479 Loyß, Melchior (1576-1650).

480 Frankreich, Königreich.

481 contentiren: zufriedenstellen.

482 *Übersetzung*: "und ich habe ihm erneut Zufriedenstellung gegeben"

483 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort"

Post von Ballenstedt<sup>484</sup> bekommen, <en termes inèsgaulx<sup>485</sup> [.]>

## 22. Januar 1641

☿ den 22<sup>sten</sup>: Januarij<sup>486</sup>: 1641.

Fürst August<sup>487</sup> hat mir gestern, durch Schwester Sophia Margaretha<sup>488</sup> sagen laßen, ich sollte ihn doch nicht so gar vbergeben<sup>489</sup>, vndt ihme abfallen, quasj vero<sup>490</sup>: ich mich biß dato<sup>491</sup>, als ein interponet<sup>492</sup>, nicht neütral gehalten. *et cetera* Gott gebe, daß die gerechtigkeit vndt billigkejt auf allen tejlern, observirt<sup>493</sup>, vndt in acht genommen werde.

[[428r]]

Avis<sup>494</sup>: vom Thomas Benckendorf<sup>495</sup> vom 5. Januarij<sup>496</sup>: von Regenspurg<sup>497</sup> daß Ihre Kayserliche Mayestät<sup>498</sup> lustig, frölich vndt wolgemuht wehren, hetten die Stände ermahnet, beysammen zu bleiben, vndt deß Reichstages zu erwarten. Wollten auch vor dero Person, nicht weichen, vndt nicht in Vngern<sup>499</sup> ziehen. Führen im schlitten, neben dem Ertzhertzogk<sup>500</sup> vndt andern Fürsten, auch dem general Piccolominj<sup>501</sup>, den Damen zu ehren, vndt hoften sich wol zu versichern. Die heißischen<sup>502</sup> vndt Braunschweigischen<sup>503</sup> gesandten<sup>504</sup>, hetten bey Ihrer Majestät deputirten<sup>505</sup>, wie auch andern Churfürsten[,] Fürsten vndt Stenden, audientz gehabt. In Engelland<sup>506</sup> giengte das Parlament<sup>507</sup> wol

---

484 Ballenstedt.

485 *Übersetzung*: "in unangemessenen Worten"

486 *Übersetzung*: "des Januars"

487 Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von (1575-1653).

488 Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

489 übergeben: verraten, preisgeben, aufgeben.

490 *Übersetzung*: "gerade als ob"

491 *Übersetzung*: "zum heutigen Tag"

492 Interponet: Vermittler.

493 observiren: einhalten, beachten.

494 *Übersetzung*: "Nachricht"

495 Benckendorf, Thomas (gest. vor 1665).

496 *Übersetzung*: "des Januars"

497 Regensburg.

498 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

499 Ungarn, Königreich.

500 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von (1614-1662).

501 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

502 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

503 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

504 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

505 Losenstein, Georg Achaz, Graf von (1597-1653); Mohr von Lichtegg, Maximilian, Graf (1590-1659); Volmar, Isaak (1582-1662).

506 England, Königreich.

507 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

fortt, vndt alles vber die authores incendij istius<sup>508</sup>. &cetera <(L'Empereur luy a fait dire, d'attendre encores.<sup>509</sup>)>

An *Thomas Benckendorf* habe ich wieder geschrieben, vndt schreiben laßen.

*Caspar Pfau*<sup>510</sup> avisirt mich, es würde der ReichsTag<convent im lande<sup>511</sup>> biß auf den 8. Februarij<sup>512</sup> verschoben werden, dieweil der Obrist *leutnant Knoche*<sup>513</sup> zum Grafen von Schwartzburgk<sup>514</sup> geschickt worden wehre, desßen wiederkunft man zu erwarten hette, nescio quare<sup>515</sup> ?

Nach *Plötzkau*<sup>516</sup> vndt *Cöhten*<sup>517</sup>, habe ich geschrieben.

*Bürgermeister Weyland*<sup>518</sup> habe ich Nachmittages bey mir in der cur gehabt, wegen des schreibens, &cetera[.]

<Vngern, ist heütte die losung.>

## 23. Januar 1641

[[428v]]

ᵝ den 23. Januarij<sup>519</sup>: 1641.

Jch habe *Rindorffen*<sup>520</sup> nach *Ballenstedt*<sup>521</sup> geschicktt, Gott gebe zu glück vndt gutem succēß<sup>522</sup>.

*Christoff Wilhelm Schlegel*<sup>523</sup> hat seinen abschiedt genommen, weil er auß *Meiner herzlief(st)en gemahlin*<sup>524</sup> diensten getretten. Will numehr eine eigene Oeconomy anfangen.

*Bürgermeister Olim*<sup>525</sup>, jst bey mir gewesen, mitt dilatorischer mehr, alß vergenüglicher antwortt.

Vnsere kleine *Angelica*<sup>526</sup> ist gählingen<sup>527</sup> kranck worden, Gott wolle ihr wieder zu rechte helfen.

---

508 *Übersetzung*: "Urheber jenes Brandes"

509 *Übersetzung*: "Der Kaiser hat ihm sagen lassen, noch zu warten."

510 Pfau, Kaspar (1596-1658).

511 Anhalt, Fürstentum.

512 *Übersetzung*: "des Februars"

513 Knoch(e), Christian Ernst von (1608-1655).

514 Schwarzenberg, Adam, Graf von (1584-1641).

515 *Übersetzung*: "ich weiß nicht warum"

516 Plötzkau.

517 Köthen.

518 Weyland, Johann (1601-1669).

519 *Übersetzung*: "des Januars"

520 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

521 Ballenstedt.

522 Succēß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

523 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) (ca. 1615-vor 1680).

524 Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1603-1675).

525 Weyland, Johann (1601-1669).

526 Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von (1639-1688).

527 gähling: plötzlich, unversehens.

Extra: Schlegel vndt *Doctor Brandt*<sup>528</sup>.

Nachmittags, bin ich hinauß geritten, in warmen wetter, aber tieffem wege. <Ghiribizzj stravantj.<sup>529</sup>>

Die losung: Gehorsahme folge.

Risposta<sup>530</sup> von Cöhten<sup>531</sup>, vndt Plötzkaw<sup>532</sup>.

heütte habe ich meine Fehre wiederbekommen. <Gott gebe zu glück, vnd succeß.>

## 24. Januar 1641

⊙ den 24. Januarij<sup>533</sup>. 1641.

In die vormittagspredigt: *Magister Saxens*<sup>534</sup>.

Extra zu Mittage, der Major halcke<sup>535</sup>, vndt der Medicus<sup>536</sup> *Doctor Brandt*<sup>537</sup>.

Avis<sup>538</sup> von Regenspurg<sup>539</sup> daß alles sehr thewer allda wirdt, von wegen deß Banners<sup>540</sup>.

Item<sup>541</sup>: das die *Braunschweigischen*<sup>542</sup> vndt heßischen<sup>543</sup> Gesandten<sup>544</sup> zwar [[429r]] ihre anbringen gethan, aber weil sie<sup>545</sup> sich nicht recht submittiret<sup>546</sup>, noch zur zeitt, schlechte resolution erlanget, sintemahl der Kayser<sup>547</sup> sich den frieden nicht also abtrotzen laßen will.

Nachmittags wieder in die kirche, mitt den Schwestern<sup>548</sup>.

---

528 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

529 *Übersetzung*: "Sonderbare wunderliche Einfälle."

530 *Übersetzung*: "Antwort"

531 Köthen.

532 Plötzkau.

533 *Übersetzung*: "des Januars"

534 Sachse, David (1593-1645).

535 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

536 *Übersetzung*: "Arzt"

537 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

538 *Übersetzung*: "Nachricht"

539 Regensburg.

540 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

541 *Übersetzung*: "Ebenso"

542 Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum.

543 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

544 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

545 Bohn, Johann Philipp von (1597-1658); Lampadius, Jakob (1593-1649); Langenbeck, Heinrich (1603-1669); Scheffer, Reinhard (1590-1656); Vultejus, Johannes (1605-1684).

546 submittiren: unterwerfen.

547 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

548 Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von (1617-1656); Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1615-1673).

Die losung: Gebt dem Kayser, waß des Kaysers ist.<sup>549</sup>

## 25. Januar 1641

» den 25. Januarij<sup>550</sup> : 1641. [...] <sup>551</sup> <Paulj bekehrung<sup>552</sup> .>

J'ay fait faire hongre le lourdault entre les grisons<sup>553</sup>, der plumpe, a cause de ses mechancetèz. Dieu le garde d'accident dommageable.<sup>554</sup>

hinauß spatziren mitt *heinrich Friedrich von Einsiedel*<sup>555</sup> a pied;<sup>556</sup>.

Clara dies Paulj, & Ventj fuere.<sup>557</sup>

Le mot: ce soir<sup>558</sup> : Fürchte Gott.

## 26. Januar 1641

♁ den 26. Januarij<sup>559</sup> : 1641.

A spasso, fuorj<sup>560</sup>, jn schönem wetter.

Den hofmeister<sup>561</sup> vndt *Doctor Mechovium*<sup>562</sup>, meine Räfte bey mir gehabt.

Nostiz<sup>563</sup> hat 1 hasen vndt 1 Fux hezende einbrachtt.

Die avisen<sup>564</sup> geben: daß in Engellandt<sup>565</sup>, der Bischof von Cantorbery<sup>566</sup>, auch gefangen gesetzt worden, weil er mitt dem Pabst<sup>567</sup> vndt Jesuiten<sup>568</sup> zu Rom<sup>569</sup>, correspondirt, vndt seine briefe in

---

549 Lc 20,25

550 *Übersetzung*: "des Januars"

551 Graphisch nicht darstellbares Symbol mit nicht ermittelter Bedeutung.

552 Tag Pauli Bekehrung: Gedenktag an die Bekehrung des Apostels Paulus (25. Januar).

553 *Übersetzung*: "Ich habe den Tölpel unter den grauen [Pferden] kastriert machen lassen"

554 *Übersetzung*: "wegen seiner Boshaftigkeiten. Gott beschütze ihn vor einem schädlichen Unfall."

555 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

556 *Übersetzung*: "zu Fuß"

557 *Übersetzung*: "Ein klarer Paulitag und es sind Winde gewesen."

558 *Übersetzung*: "Das [Pass-]Wort heute Abend"

559 *Übersetzung*: "des Januars"

560 *Übersetzung*: "Auf Spaziergang hinaus"

561 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

562 Mechovius, Joachim (1600-1672).

563 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

564 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

565 England, Königreich.

566 Laud, William (1573-1645).

567 Urban VIII., Papst (1568-1644).

568 Jesuiten (Societas Jesu).

569 Rom (Roma).

Originalj<sup>570</sup>, intercipirt<sup>571</sup> worden, daß er die Papjsterey<sup>572</sup> in Engellandt, wieder einführen wollen. Dörffte ihm vbel ergehen. [[429v]] Das Parlament<sup>573</sup> aber, will alles in den Standt setzen, wie es zur zeitt, der Königin Elisabeth<sup>574</sup> gewesen. Gott gebe, den Weltlichen, vndt den kirchenfrieden, in allen landen.

Item<sup>575</sup>: daß der Banner<sup>576</sup> vor Regensburg<sup>577</sup> sich präsentirt, vndt vber die Thonaw<sup>578</sup>, vberß eiß, gegangen, viel pferde weggenommen, beütte gemacht, auch etzliche häuser, flegken, vndt dörfer, eingäschert. Ihre Kayserliche Mayestät<sup>579</sup> aber, rüsten sich zum widerstandt.

So geben auch die zeittungen<sup>580</sup>:

Daß ein Türkischer<sup>581</sup> gesandter<sup>582</sup>, im hagen<sup>583</sup>, städtlich eingeholet worden, mjtt 14 carossen.

Item<sup>584</sup>: daß in der Margk Brandenburg<sup>585</sup>, der Stallhanß<sup>586</sup> sehr vbel hause.

In Catalogna<sup>587 588</sup> wehre alles in vollem feuer.

In Portugall<sup>589</sup>, noch keine gewiße richtigkeitt.

Im Niederlandt<sup>590</sup>, geschehen stargke præparatoria<sup>591</sup>, auf beyden sejtten<sup>592</sup>.

Zur See<sup>593</sup> feyerten die Duynkercker<sup>594</sup> auch njcht, hetten vjel holländische Schjffe hinweg genommen.

---

570 *Übersetzung*: "im Original"

571 intercipiren: abfangen.

572 Papisterei: (aus protestantischer Sicht) katholische, vom Papst als dem Oberhaupt der katholischen Kirche zu verantwortende Irrlehre.

573 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

574 Elisabeth I., Königin von England und Irland (1533-1603).

575 *Übersetzung*: "Ebenso"

576 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

577 Regensburg.

578 Donau, Fluss.

579 Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) (1608-1657).

580 Zeitung: Nachricht.

581 Osmanisches Reich.

582 Person nicht ermittelt.

583 Den Haag ('s-Gravenhage).

584 *Übersetzung*: "Ebenso"

585 Brandenburg, Markgrafschaft.

586 Stålhandske, Torsten (1594-1644).

587 Katalonien, Fürstentum.

588 *Übersetzung*: "In Katalonien"

589 Portugal, Königreich.

590 Niederlande (beide Teile).

591 *Übersetzung*: "Vorbereitungen"

592 Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen); Spanien, Königreich.

593 Ärmelkanal.

594 Duinkerker (Dünkirchener) Freibeuter: Freibeuter, die während des Achtzigjährigen Krieges (1568-1648) im spanischen Auftrag von der flämischen Küste (v. a. Dünkirchen) aus Kaperfahrten gegen die Vereinigten Niederlande unternahmen.

Die heßischen<sup>595</sup> spreützten sich auch, iedoch mitt geringem succeß<sup>596</sup>.

[[430r]]

Die eißfahrt<sup>597</sup> ist heütte allhier zu Bernburgk<sup>598</sup> mitt machtt gegangen. Soll zu Calbe<sup>599</sup> den damb durchrißen, auch die Milde<sup>600</sup> zu Deßaw<sup>601</sup> großen schaden gethan haben. Jch habe zwar selber diesen Nachmittag darnach gesehen, aber nichts spühren können, daß einiger schade geschehen. Gott lob.

Ehre die Obrigkeitt, war die losung heütte.

## 27. Januar 1641

☞ den 27. Januarij<sup>602</sup>: 1641.

In die wochenpredigt, *Magister Sachßens*<sup>603</sup>.

Extra: halcke<sup>604</sup>, zu Mittage.

Schreiben von Deßaw<sup>605</sup>, daß Erdtmann Gideon<sup>606</sup>, ein apostema (in clunibus dextris *salvo honore*)<sup>607</sup> bekommen, hat sich aber, Gott lob, vndt danck, gebeßert, der wolle ferrner, mitt gnaden segenen.

## 28. Januar 1641

☞ den 28. Januarij<sup>608</sup>: 1641.

Es seindt mir vber die 150 Erstlingsschafe<sup>609</sup> baldt nach einander hinweg gestorben, wie ich heütte erfahren. Aber dieses vnglück vndt viehsterben, findett sich auch bey andern haußhaltungen.

J'ay escrit a Bretzsch<sup>610</sup>. Dieu m'y doint bonne Fortüne.<sup>611</sup>

[[430v]]

---

595 Hessen-Kassel, Landgrafschaft.

596 Succeß: Erfolg, glücklicher Ausgang.

597 Eisfahrt: Eisgang.

598 Bernburg.

599 Calbe.

600 Mulde, Fluss.

601 Dessau (Dessau-Roßlau).

602 *Übersetzung*: "des Januars"

603 Sachse, David (1593-1645).

604 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

605 Dessau (Dessau-Roßlau).

606 Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von (1632-1649).

607 *Übersetzung*: "ein Geschwür (an den rechten Hinterbacken unbeschadet der Ehre)"

608 *Übersetzung*: "des Januars"

609 Erstlingsschaf: geschlechtsreifes Schaf.

610 Pretzsch.

611 *Übersetzung*: "Ich habe nach Pretzsch geschrieben. Gott gebe mir dazu Glück."

J'ay envoyè mes Conseillers, *Heinrich Friedrich von Einsiedel*<sup>612</sup> & *Docteur* Joachimus Mechovius<sup>613</sup>, a Plötzkaw<sup>614</sup>, Dieu leur doint bonne depesche.<sup>615</sup>

Extra: der Major halcke<sup>616</sup>, zu Mjttage.

*Zeitung*<sup>617</sup> von Cöhten<sup>618</sup>, daß der Banner<sup>619</sup> die brücke vndt paß zu Donawstauffen<sup>620</sup> erobert, daselbst vbergangen, vndt Regenspurgk<sup>621</sup>, blocquirt hallte, si credere fas est<sup>622</sup> ! Aller gesandten diener, sollen schantzen müßen, keinen außgenommen. Es soll auch der *general Piccolominj*<sup>623</sup>, welcher gemeinet, es wehren nur puschklepper<sup>624</sup>, vndt mitt eztlich hundert pferden außgefallen, wieder sein von stargken trouppen hineyn geiagt worden; si credere licet<sup>625</sup> !

Der Medicus, *Doctor Brandt*<sup>626 627</sup>, ist bey mir gewesen, con speranza, che il *Signor Fürst Friedrich*<sup>628</sup> mj vorrà dare gusto, e contento<sup>629</sup>.

## 29. Januar 1641

☉ den 29. Januarij<sup>630</sup>: 1641.

Es ist heütte, wie auch gestern, ein stargker windt gewesen, <daß man kaum vberfahren können.>

Meine Abgesandten<sup>631</sup>, seindt noch gestern spähte von Plötzkaw<sup>632</sup> wiederkommen, mit bericht, daß der præident<sup>633</sup> am Podagra<sup>634</sup> vnpaß, Gott beßere alleß, Jtem<sup>635</sup>: daß sie auch die *Regenspurger*<sup>636</sup>

---

612 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653).

613 Mechovius, Joachim (1600-1672).

614 Plötzkau.

615 *Übersetzung*: "Ich habe meine Räte Heinrich Friedrich von Einsiedel und Doktor Joachim Mechovius nach Plötzkau geschickt. Gott gebe ihnen gute Abfertigung."

616 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

617 Zeitung: Nachricht.

618 Köthen.

619 Banér, Johan Gustafsson (1596-1641).

620 Donaustauf.

621 Regensburg.

622 *Übersetzung*: "wenn man das glauben darf"

623 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe (1599-1656).

624 Buschklepper: Straßenräuber und Strauchdiebe, die sich im Gebüsch oder Wald versteckt halten.

625 *Übersetzung*: "wenn man das glauben darf"

626 Brandt, Johann (2) (1604-1672).

627 *Übersetzung*: "Arzt Doktor Brandt"

628 Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von (1613-1670).

629 *Übersetzung*: "mit Hoffnung, dass mir der Herr Fürst Friedrich Vergnügen und Zufriedenheit geben wollen wird"

630 *Übersetzung*: "des Januars"

631 Einsiedel, Heinrich Friedrich von (1582-1653); Mechovius, Joachim (1600-1672).

632 Plötzkau.

633 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

634 *Übersetzung*: "Fußgicht"

635 *Übersetzung*: "ebenso"

636 Regensburg.

zeitung<sup>637</sup> allda gläuben. heütte haben sie mir relation<sup>638</sup> gethan, [[431r]] wie sie zu Plötzkaw<sup>639</sup> tractirt<sup>640</sup>, vndt gehört worden.

Extra: *Doctor Mechovius*<sup>641</sup> der CammerRaht zu Mittage gewesen.

Der Præsident<sup>642</sup>, hat sich wol erbotten. Jddiô cj dîa glj effettj.<sup>643</sup> <Die losung war: Gott mitt vnß.>

Jch habe nach Cöhten<sup>644</sup> geschrieben.

### 30. Januar 1641

ᵛ den 30<sup>sten</sup>: Januarij<sup>645</sup>: 1641.

Intrighi<sup>646</sup> von Schwedischen<sup>647</sup> offizirern gehabt, von wegen ezlicher diener vndt vnderthanen, die sie zu dienen zwingen wollen. habe mich aber mascule<sup>648</sup> opponirt.

hinauß hetzen geritten, vndt haben 3 hasen einbrachtt, der 4<sup>te</sup>: endtlieff.

Die losung: vnser Erlöser.

Avis<sup>649</sup> auß Mecklenburgk<sup>650</sup>, daß herzogk Adolf<sup>651</sup> einen lutrischen prædicanten in die eisen schlagen laßen, weil er dem hofmeister Lancken<sup>652</sup> ein kindt<sup>653</sup> in seinem hause, ohne exorcismo<sup>654</sup><sup>655</sup>, getaufft. Er will das maß der boßheitt voll machen.

---

637 Zeitung: Nachricht.

638 Relation: Bericht.

639 Plötzkau.

640 tractiren: bewirten.

641 Mechovius, Joachim (1600-1672).

642 Börstel, Heinrich (1) von (1581-1647).

643 *Übersetzung*: "Gott gebe davon die Auswirkungen."

644 Köthen.

645 *Übersetzung*: "des Januars"

646 *Übersetzung*: "Verwicklungen"

647 Schweden, Königreich.

648 *Übersetzung*: "mannhaft"

649 *Übersetzung*: "Nachricht"

650 Mecklenburg, Herzogtum.

651 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von (1588-1658).

652 Lancken, Olof von der (gest. 1668).

653 Lancken (3), N. N. von der (geb. 1640/41).

654 *Übersetzung*: "Exorzismus"

655 Während die meisten lutherischen Theologen am Taufexorzismus festhielten als eine Erinnerung daran, dass die Kraft des Heiligen Geistes das Kind durch das Sakrament der Taufe aus der Gewalt des Satans befreie, lehnten die Calvinisten den Exorzismus entschieden ab, weil für sie die Taufzeremonie lediglich feierlich bestätigte, dass die getaufte Person bereits zuvor allein durch die Gnade Gottes in den Kreis der Gläubigen aufgenommen worden sei [vgl. Theologische Realenzyklopädie 10 1982, S. 753f.]. In Anhalt hatte die 1589/90 durch das nunmehr reformierte Fürstenhaus angeordnete Abschaffung des Taufexorzismus deshalb zum heftigen Widerspruch der überwiegend das orthodoxe Luthertum verteidigenden Geistlichkeit geführt [vgl. Werner Freitag: Konflikte im Prozeß der reformierten Konfessionalisierung im Fürstentum Anhalt am Ende des 16. Jahrhunderts, in: Ders. / Klaus Erich Pollmann /

Avis<sup>656</sup> von Ballenstedt<sup>657</sup>, von Rindorf<sup>658</sup> vndt Georg Knüttel<sup>659</sup> nebst einem hasen, allerley seltzame mirabilia<sup>660</sup> von meüsen, etcetera[.] Jch hallte es seye hexenwerck.

Mejne iunge Stuchte die braune<Fuxichte<sup>661</sup>> Marigke, hat zu[...]~~hl~~ gefohlt. vndt verfohlet<sup>662</sup>. Pacience!<sup>663</sup>

## 31. Januar 1641

© den 31<sup>sten</sup>: Januarij<sup>664</sup>: 1641. x

In die kirche<predigt> vormittags, hieroben aufm Schloße, da Bartolomæus Jonius<sup>665</sup>, pfarrer von Altenburg<sup>666</sup> geprediget.

Extra: halcke<sup>667</sup>, vndt Jonius zu Mittage.

Schreiben, vndt seltzame avisen<sup>668</sup> von Cöhten<sup>669</sup>:

Daß der hertzogk von Braganza<sup>670</sup> zum Könige in Portugall<sup>671</sup> gekrönet, vndt deß Königs in Spannen<sup>672</sup> Vice Rè<sup>673 674</sup> erstochen, vndt zum Fenster hinauß, geworfen worden. Es wehren alle plätze in Portugall biß auf ejnen, recuperirt<sup>675</sup>. Dem Newen Könige, wehre auch ein vergrabener großer Schatz, von einem Mawrer, gezeigt worden, an goldt, silber, vndt edelgesteinen, zu erhaltung seines standes. Die herren Staden<sup>676</sup> wollten ihm hülfe zuschicken, vndt Brasilien<sup>677</sup> wiedergeben. Don Juan der newe König, wehre neben seinem Neüniährigen[!] Söhnlein<sup>678</sup>

---

Matthias Puhle Hg., Politische, soziale und kulturelle Konflikte in der Geschichte von Sachsen-Anhalt. Beiträge des landesgeschichtlichen Kolloquiums am 4./5. September 1998 in Vockerode, Halle/Saale 1999, S. 104-110.

656 *Übersetzung*: "Nachricht"

657 Ballenstedt.

658 Rindorf, Abraham von (ca. 1610-nach 1672).

659 Knüttel, Georg (1606-1682).

660 *Übersetzung*: "Wunderdinge"

661 fuchsicht: der Fellfarbe eines Fuchses ähnlich, fuchsfarbig, rötlich.

662 verfohlen: ein totes Fohlen zur Welt bringen.

663 *Übersetzung*: "Geduld!"

664 *Übersetzung*: "des Januars"

665 Jonius, Bartholomäus (1603-1657).

666 Altenburg (bei Nienburg/Saale).

667 Halck, Hans Albrecht von (gest. 1658).

668 Avis: Mitteilung, Nachricht, Zeitung.

669 Köthen.

670 Johann IV., König von Portugal (1604-1656).

671 Portugal, Königreich.

672 Philipp IV., König von Spanien (1605-1665).

673 *Übersetzung*: "Vizekönig"

674 Die letzte spanische Vizekönigin von Portugal war Margherita Gonzaga, Duchessa di Mantova e Monferrato. Ermordet wurde deren Staatssekretär Miguel de Vasconcelos.

675 recuperiren: zurückerobern.

676 Niederlande, Generalstaaten.

677 Niederländisch-Brasilien (Neuholland).

678 Theodosius, Infant von Portugal (1634-1653).

gekröhnet worden. Ist dem Don Sebastiano<sup>679</sup>, nahe verwandt gewesen. Zu Brüßel<sup>680</sup>, wehre sehr große consternation, vndt alteration<sup>681</sup>. In Engellandt<sup>682</sup>, wehre der Erzbischoff von Candelberg<sup>683</sup> auch gefangen gesetzt, vndt das Parlament<sup>684</sup> thete waß es wüntzschete.

[[432r]]

Nachmittags, wieder in die kirche.

Eine alltes aber doch wolgemeintes condolentschreiben von Krannichfeldt<sup>685</sup> von der FrawMuhme von Schwartzburg<sup>686</sup> empfangen, darinnen sie diese verba formalia<sup>687</sup> eigenhändig annectiret<sup>688</sup>: *Euer Liebden*<sup>689</sup> seindt versichert, daß mir dieser vnversehene Todesfall der liebsten Tugendtlichen frewlein Annen Sophien<sup>690</sup>, sehr zu hertzen gehet, vndt wirdt man Ihrer *Liebden* gleichen, an hohem verstande, demuht, holdtsehligkeit, frömmigkeit, vndt waß nur Nahmen haben mag, nicht leicht finden. Mein Bruder Fürst Ludwig<sup>691</sup> vndt *Seiner Liebden* gemahlin<sup>692</sup>, werden *Ihre Liebden* wol sehr vngerne verlohren haben. *Ihre Liebden* haben große trew an dero *herzlieb(st)en* gemahlin, vndterschiedlich gethan. Gott tröste alle betrübe hertzen.

Sonst war das schreiben more solito<sup>693</sup>, gar beweglich, vndt wol stylisiret<sup>694</sup>. Gott schaffe vns doch nun einmahl rechte erquickung, vndt Trost, friede, vndt frewde, vndt dempfe mitt Macht, den feindt, vndt den Rachgierigen.

Die losung gab ich heütte Nostitzen<sup>695</sup>: Behte fleißig.

*Doctor* Martinus Jonies<sup>696</sup>, ist von Krannichfeldt hergeschickt[!] worden.

---

679 Sebastian, König von Portugal (1554-1578).

680 Brüssel (Brussels, Bruxelles).

681 Alteration: Aufregung, Ärger.

682 England, Königreich.

683 Laud, William (1573-1645).

684 England, Parlament (House of Commons und House of Lords).

685 Kranichfeld.

686 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt (1584-1652).

687 *Übersetzung*: "förmlichen Worte"

688 annectiren: anhängen.

689 Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von (1599-1656).

690 Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von (1604-1640).

691 Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von (1579-1650).

692 Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe (1599-1654).

693 *Übersetzung*: "in gewohnter Weise"

694 stilisiren: schriftlich darstellen.

695 Nostitz, Karl Heinrich von (1613-1684).

696 Jonies, Martin.

# Personenregister

- Andeflycht, Carl Gregorsson 4, 11  
Anhalt-Bernburg, Angelika, Fürstin von 24  
Anhalt-Bernburg, Anna Sophia, Fürstin von 6, 32  
Anhalt-Bernburg, Christian II., Fürst von 7, 13, 32  
Anhalt-Bernburg, Dorothea Bathilde, Fürstin von 21, 22, 25  
Anhalt-Bernburg, Eleonora Sophia, Fürstin von, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg 3, 22, 24  
Anhalt-Bernburg, Erdmann Gideon, Fürst von 20, 28  
Anhalt-Bernburg, Viktor I. Amadeus, Fürst von 20  
Anhalt-Bernburg-Harzgerode, Friedrich, Fürst von 7, 13, 29  
Anhalt-Dessau, Georg Aribert, Fürst von 7, 13  
Anhalt-Dessau, Johann Kasimir, Fürst von 7, 13  
Anhalt-Dessau, Sophia Margaretha, Fürstin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 22, 23, 25  
Anhalt-Köthen, Ludwig, Fürst von 3, 6, 7, 13, 13, 32  
Anhalt-Köthen, Sophia, Fürstin von, geb. Gräfin zur Lippe 32  
Anhalt-Plötzkau, August, Fürst von 5, 6, 7, 13, 13, 23  
Anhalt-Zerbst, Johann VI., Fürst von 22  
Anhalt-Zerbst, Magdalena, Fürstin von, geb. Gräfin von Oldenburg 22  
Banér, Johan Gustafsson 3, 9, 15, 20, 25, 27, 29  
Benckendorf, Thomas 6, 10, 15, 16, 23  
Bodenhausen, Cuno Ordemar von 8  
Bohn, Johann Philipp von 23, 25, 25  
Börstel, Adolf von 15  
Börstel, Christian Heinrich von 16  
Börstel, Heinrich (1) von 6, 7, 11, 16, 29, 30  
Brandenburg, Elisabeth Charlotte, Markgräfin von, geb. Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern 10, 10  
Brandenburg, Friedrich Wilhelm, Kurfürst von 8, 10, 15, 16  
Brandenburg, Georg Wilhelm, Kurfürst von 8, 9, 16  
Brandt, Johann (2) 8, 25, 25, 29  
Braunschweig-Calenberg, Georg, Herzog von 9, 16  
Braunschweig-Wolfenbüttel, August (d. J.), Herzog von 22  
Christian IV., König von Dänemark und Norwegen 12, 19  
Colombo, Giacomo de 4  
Einsiedel, Heinrich Friedrich von 10, 14, 26, 26, 29, 29  
Elisabeth I., Königin von England und Irland 27  
Enderling, Georg 13  
Farnese, Odoardo I 16  
Ferdinand III., Kaiser (Heiliges Römisches Reich) 14, 20, 23, 25, 27  
Gonzaga, Margherita, geb. Savoia  
Halck, Hans Albrecht von 3, 8, 13, 18, 21, 25, 28, 29, 31  
Heldt, Peter 3, 6, 14, 14, 17  
Hessen-Darmstadt, Georg II., Landgraf von 15, 16  
Horn af Björneborg, Gustaf Carlsson, Graf 20  
Johann II. Kasimir, König von Polen 16  
Johann IV., König von Portugal 31  
Jonies, Martin 32  
Jonius, Bartholomäus 31  
Karl I., König von England, Schottland und Irland 19  
Knoch(e), Christian Ernst von 21, 24  
Knoch(e), Kaspar Ernst von 19, 19  
Knüttel, Georg 31  
Lampadius, Jakob 23, 25, 25  
Lancken, Olof von der 30  
Lancken (3), N. N. von der 30  
Langenbeck, Heinrich 23, 25, 25  
Laud, William 26, 32  
Losenstein, Georg Achaz, Graf von 23  
Loyß, Melchior 20, 22

Ludwig, Paul 5, 11, 14, 16, 17, 21, 22  
 Ludwig XIII., König von Frankreich 16  
 Mechovius, Joachim 2, 10, 13, 14, 15, 16, 19, 26, 29, 29, 30  
 Mecklenburg-Güstrow, Eleonora Maria, Herzogin von, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg 6  
 Mecklenburg-Güstrow, Gustav Adolf, Herzog von 6  
 Mecklenburg-Schwerin, Adolf Friedrich I., Herzog von 30  
 Milag(ius), Martin 6  
 Mohr von Lichtegg, Maximilian, Graf 23  
 Nassau-Diez, Heinrich Kasimir I., Graf von 12  
 Näter, Paul 17  
 Nostitz, Karl Heinrich von 26, 32  
 Oberlender, Johann Balthasar 4, 6  
 Oranien, Friedrich Heinrich, Fürst von 9  
 Oranien, Maria (Henrietta), Fürstin von, geb. Prinzessin von England, Schottland und Irland 9, 12, 15, 19  
 Oranien, Wilhelm II., Fürst von 9, 12, 15, 19, 20  
 Österreich, Leopold Wilhelm, Erzherzog von 10, 23  
 Pfalz, Louise Juliana, Kurfürstin von der, geb. Gräfin von Nassau-Dillenburg 10  
 Pfau, Kaspar 3, 5, 5, 7, 8, 11, 15, 24  
 Pfuel, Adam von 3  
 Pfuel, Helena Johanna von, geb. Kerssenbrock 3  
 Philipp IV., König von Spanien 31  
 Piccolomini d'Aragona, Ottavio, Conte bzw. Principe 10, 23, 29  
 Reichardt, Georg 10, 14, 17, 21  
 Rindtorf, Abraham von 24, 31  
 Sachse, David 2, 2, 21, 25, 28  
 Sachsen-Weimar, Wilhelm IV., Herzog von 21  
 Savoia-Carignano, Tommaso Francesco di 12, 16  
 Scheffer, Reinhard 23, 25, 25  
 Schlegel, Christoph Wilhelm (von) 24  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg, Maria, Herzogin von 4  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Johann, Herzog von 4  
 Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, Philipp, Herzog von 4  
 Schulenburg, Levin von der 8  
 Schwarzenberger, Georg Friedrich 22  
 Schwarzburg-Rudolstadt, Anna Sophia, Gräfin von, geb. Fürstin von Anhalt 32  
 Schwarzenberg, Adam, Graf von 24  
 Sebastian, König von Portugal 32  
 Sommer, Johann Andreas 2, 3, 3  
 Spalter, Johann Georg 12, 14  
 Stålhandske, Torsten 27  
 Stammer, Maria Magdalena (von), geb. Schenck 15, 16, 18  
 Steffek von Kolodey, Tobias (2) 6, 10  
 Theodosius, Infant von Portugal 31  
 Urban VIII., Papst 26  
 Vasconcelos, Miguel de  
 Volmar, Isaak 23  
 Vultejus, Johannes 23, 25, 25  
 Werder, Dietrich von dem 8  
 Werth, Johann, Graf von 20  
 Weyland, Johann 24, 24  
 Winckel, Johann Georg aus dem 3  
 Württemberg, Eberhard, Herzog von 15  
 Württemberg, Eberhard III., Herzog von 15, 16

# Ortsregister

- Altenburg (bei Nienburg/Saale) 31  
Anhalt, Fürstentum 4, 24  
Ärmelkanal 27  
Aschersleben 4  
Ballenstedt 4, 6, 11, 14, 23, 24, 31  
Bentheim (Bad Bentheim) 21  
Bernburg 2, 5, 6, 7, 17, 20, 28  
Bernburg, Amt 14  
Bernburg, Bergstadt ("Vorm Berge") 4, 14  
Bernburg, Talstadt 4  
Brandenburg, Markgrafschaft 27  
Braunschweig und Lüneburg, Herzogtum 23, 25  
Brüssel (Brussels, Bruxelles) 32  
Calbe 28  
Den Haag ('s-Gravenhage) 27  
Dessau (Dessau-Roßlau) 12, 14, 19, 19, 28, 28  
Donau, Fluss 27  
Donaustauf 29  
Egeln 18  
Eger (Cheb) 3  
Eisleben (Lutherstadt Eisleben) 3, 5  
England, Königreich 10, 12, 15, 19, 20, 23, 26, 32  
Ermsleben 4  
Frankreich, Königreich 9, 12, 16, 22  
Galiläa 18  
Görzig 8  
Gröna 22  
Güstrow 6  
Habsburgische Erblande (österreichische Linie) 9  
Halberstadt 4, 15  
Hessen-Kassel, Landgrafschaft 23, 25, 28  
Hilpoltstein 9  
Hof 3  
Holstein, Herzogtum 17  
Itzehoe 4  
Kana (Qana) 18  
Kastilien, Königreich 21  
Katalonien, Fürstentum 10, 12, 16, 18, 21, 27  
Königsberg (Kaliningrad) 8  
Köthen 4, 5, 8, 12, 14, 24, 25, 29, 30, 31  
Kranichfeld 32  
Krim, Khanat 9  
Landsberg 4  
Lausitz 13  
Leeuwarden 12  
Liegnitz (Legnica) 9  
Magdeburg 18  
Mecklenburg, Herzogtum 30  
Mulde, Fluss 28  
Niederlande, Vereinigte (Republik der Sieben Vereinigten Provinzen) 9, 19, 27  
Niederlande (beide Teile) 27  
Niederländisch-Brasilien (Neuholland) 31  
Nürnberg 10  
Obere Pfalz (Oberpfalz), Fürstentum 9, 15, 20  
Osmanisches Reich 21, 27  
Pful 5  
Plötzkau 6, 8, 11, 13, 17, 20, 24, 25, 29, 29, 30  
Polen, Königreich 9  
Portugal, Königreich 18, 27, 31  
Pretzsch 28  
Preußen, Herzogtum 8, 9, 16  
Regensburg 5, 5, 6, 10, 14, 23, 25, 27, 29, 29  
Rom (Roma) 26  
Saale, Fluss 12  
Schleiz 3  
Schottland, Königreich 12, 15  
Schweden, Königreich 8, 18, 30  
Spanien, Königreich 12, 27  
Staßfurt 11  
Steiermark, Herzogtum 21  
Ungarn, Königreich 23  
Wernigerode 11  
Wolfenbüttel 9, 16  
Zepzig 5

# Körperschaftsregister

Anhalt, Landstände 7, 13, 14

Bernburg, Rat der Talstadt (Alt- und Neustadt)  
10, 11

Duinkerker (Dünkirchener) Freibeuter 19, 27

England, Parlament (House of Commons und  
House of Lords) 10, 19, 23, 27, 32

Jesuiten (Societas Jesu) 26

Niederlande, Generalstaaten 31

Weimarische Armee 3